

Goslarer Programm

Jeden Monat neu!

Unterwegs in Goslar, Harz und Umgebung

6/2022

NDR Radiophilharmonie, Foto: Nikolaj Lund



52. Harzburger Musiktage

Internationale Festspiele Infos auf Seite 17



**Bestens gerüstet
für draußen!**

**Großes Sortiment an
Berg-, Wanderschuhen
und Outdoorbekleidung.
Wir rüsten Sie richtig aus!**

www.schuhhaus-stietzel.de

stietzel
Schöne Schuhe gehen Ihren Weg
Im Zentrum von Goslar, direkt am Marktplatz


deuter


salomon


han wag


LOWA
simply more...


KEEN


FJALL RAVEN


MEINDL
Shoes For Actives


(AKU)


Jack Wolfskin



Verlag August Thuhoff



MÄRCHENWALD

**Neue Sensation:
Riesentrampolin!
Streichelzoo**



38667 Bad Harzburg
Nordhäuser Str. 1a
Tel. (05322) 3590

Alle Märchenhäuser vertont!

Öffnungszeiten: täglich von 10.00 – 19.00 Uhr



www.maerchenwald-harz.de

63. GANDERSHEIMER DOMFESTSPIELE

19. JUNI – 21. AUGUST 2022



DER NAME DER ROSE



DER KLEINE
HORRORLADEN



SPAMALOT

DIE RITTER
DER KOKOSNUSS



DIE SCHATZINSEL



FRÜHSTÜCK
BEI TIFFANY

GRÜNER WIRD'S
NICHT

Göllinger Tageblatt

Gandersheimer Kreisblatt

NDR1

live

TEL. 053 82 955 33 11 WWW.GANDERSHEIMER-DOMFESTSPIELE.DE



**Guten Tag, liebe
Bürgerinnen und Bürger
aus Goslar und der
Umgebung, liebe Gäste,**

bezaubernde Natur, zahlreiche Veranstaltungen und
Freizeitmöglichkeiten – der Harz zeigt sich im Juni von
seiner besten Seite!

Gleich am ersten Juni-Sonntag können Sie in die Ver-
gangenheit eintauchen: Am 5. Juni ist UNESCO-Welter-
betag. Besuchen Sie das ZisterzienserKloster Walken-
ried, das an diesem Tag in Kurzführungen zeigt, wie die
Mönche erste Systeme zur Wasserversorgung ihrer
eigenen Montan- und Teichwirtschaft entwickelten.

Wer gern klassische Musik hört, dem seien die 52. Harz-
burger Musiktage empfohlen. Eröffnet werden die Fest-
spiele am 3. Juni mit einem Konzert der NDR Radio-
philharmonie im Lessingtheater Wolfenbüttel. Bis zum
11. Juni finden unter anderem im Bündheimer Schloss
in Bad Harzburg Konzerte statt.

Auch beim Wernigeröder Rathausfest vom 17. bis 19.
Juni dreht sich alles um Musik: Auf neun Bühnen ist für
nahezu jeden Geschmack etwas dabei, reges Markttrei-
ben in der Fußgängerzone und der beliebte Mittelalter-
markt laden Groß und Klein zum Verweilen, Stöbern
und Genießen ein. Mehr darüber lesen Sie auf Seite 23.

Anlässlich Goslars 1100-jährigem Stadtjubiläum stehen
im Juni einige Open-Air-Konzerte auf dem Programm,
u. a. sind Roland Kaiser, Santiano und Sarah Connor
auf der Bühne der Kaiserpfalz zu Gast. Die Termi-
ne finden Sie auf Seite 9. Einblicke in 1100 Jahre Stadt-
geschichte zeigen Ausstellungen in der Kaiserpfalz, im
Goslarer Museum und im Weltkulturerbe Rammels-
berg.

Einen aktiven Juni wünscht Ihnen

Ansgar Heise

Ansgar Heise,
Geschäftsführer des Verlags August Thuhoff

Goslarer Programm

Impressum

Herausgeber: Verlag August Thuhoff GmbH & Co. KG
Knochenhauerstraße 3 · 38640 Goslar · Tel. 05321 23214 · Fax 05321 1304
www.das-goslarer-programm.de

Redaktion/Anzeigenverwaltung: C. Spenke
corinna.spenke@thuhoff.de

Anzeigenberatung: Corinna Spenke Tel. 05321 23214
Michael Nachtweh Tel. 0160 1507337

Redaktionsschluss: immer der 10. des Vormonats
Das Programm erscheint monatlich und ist kostenfrei.

Partner: GOSLAR marketing gmbh - www.goslar.de

Satz & Layout: Heise Medienwerk GmbH & Co. KG, F. Raguse
Lagerstraße 7, 18055 Rostock

Druck: QUBUS media GmbH · Beckstraße 10 · Hannover · Tel. 0511 94670-0

Beiträge mit Verfasseramen geben nicht unbedingt die Meinung der Redak-
tion wieder. Die veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung. Für
unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotografien u.a. Materialien wird keine
Haftung übernommen.

Keine Gewähr für Richtigkeit der Programminweise.

© 2022 by Verlag August Thuhoff, Goslar



Die Genussarchitekten



Nordhäuser Straße 1
38667 Bad Harzburg
www.tauts.de

Öffnungszeiten

Frühstück
Mo-So & Feiertag 7 – 11 Uhr

Abendessen
Mo-So & Feiertag
17.30 – 23 Uhr

Küche bis 20.30 Uhr

Frühstücksbuffet 8,- €
Abendbuffet 34,- € (Kinder 17,- €)

Weitere Informationen
unter 05322 - 7878 90



„Zwei Köpfe“

Fruchtig & erfrischend



Unsere Waldmeister Bowle mit frischen Erdbeeren





Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Inhaltsverzeichnis	Seite
Impressum/Kontakt	2
Goslar	
Veranstaltungstipps	4 + 6
Stadtführungen	8
Kulturkraftwerk Harz-Energie	7
Zum Stadtjubiläum	9
Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten	10
Ausstellungen	12 + 13
Stadtplan Goslar	14 + 15
Notfalldienste	24
Harz und Umgebung	
Veranstaltungstipps	16–19
52. Harzburger Musiktage	17
Music Meets Art – „All’ongarese“	17
Seesen startet durch	18
Halberstadt, Ton am Dom	18
ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried	19
Veranstaltungen in der Umgebung	20–22
Wernigeröder Rathausfest	23
HöhlenErlebnisZentrum Am Iberg	23
Hahnenklee-Bockswiese	
Stadtplan	25
Veranstaltungstipps	26
Hobby und Sport	27
Gut zu wissen	28

Bergbaumuseum „Lautenthals Glück“



Fahrt mit Grubenbahn und Erzahn

Lautenthal, Wildemanner Str. 15-21, Tel. 05325/4490
aktuelle Öffnungszeiten siehe www.lautenthals-glueck.de



WELTKULTURERBE
RAMMELSBERG
MUSEUM & BESUCHERBERGWERK




EINZIGARTIG ÜBER UND UNTER TAGE

Bergtal 19 | 38640 Goslar | Tel. (05321) 7 50-0 | www.rammelsberg.de

BAUMANNS- und HERMANNSHÖHLE

IMPOSANTE TROPFSTEINWELT



Täglich geöffnet von 9:30 bis 16:30* Uhr!
*letzter Einlass

Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage

www.harzer-hoehlen.de

Blankenburger Straße 35 // 38889 Oberharz am Brocken // OT Rübeland

UNESCO im WELTERBE HARZ



OBERHARZER BERGWERKSMUSEUM
in Clausthal-Zellerfeld

KULTURGESCHICHTE UND TECHNIK ERLEBEN UND VERSTEHEN

- Museum und Schaubergwerk, Museumsführungen täglich um 11:00 Uhr und 14:00 Uhr sowie nach Reservierung
- Eigenständige Besichtigung von Teilen des Schaubergwerks, Welterbe-Monument Otiliae-Schacht mit Tagesförderbahn
- Buchungsservice geführte Touren in die Oberharzer Wasserwirtschaft

Weitere Infos unter Tel. 05323 / 989 50 und auf www.bergwerksmuseum.de

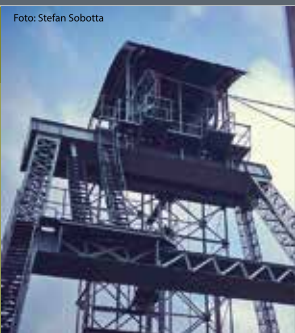


Foto: Stefan Sobotta



FRÜHER UNTER STROM. HEUTE ELEKTRISIEREND.

Echt?

www.kulturkraftwerk-harzenergie.de

Wir freuen uns auf IHREN Besuch bei uns, lassen Sie sich elektrisieren!
Ohne unsere Künstler/innen fehlt was in unser aller Leben.

Regelmäßige Veranstaltungen im Juni

jeden Mittwoch

- 21 Uhr Frankenberger Kirche, Musik bei Kerzenschein (am 14.6. um 19.30 Uhr)

jeden Freitag

- 17 Uhr Museumsufer Freitagskickoff mit Live-Musik

bis 3. Juni

- Sanitätshaus Werner & Habermalz, kostenloser Knieorthesen-Test

Veranstaltungshighlights im Juni

Mittwoch, 1. Juni

- 19 Uhr Kreistagssaal Klubgartenstr., „Wir konnten auch anders, eine kurze Geschichte der Nachhaltigkeit“, Lesung mit Fr. Prof. Dr. Annette Kehnel *

Donnerstag, 2. Juni

- 17 Uhr Frankenberger Teich, Wildkräuterführung *

Samstag, 4. Juni

- 17 Uhr Marktkirche, Eröffnungskonzert zum Churchwalk

Sonntag, 5. Juni (Pfingsten) WELTERBETAG

- 14 Uhr Museum, Führung durch die Historische Sammlung Brieg
- 14 Uhr Großes Heiliges Kreuz – Erbe erhalten – Zukunft gestalten, Städtepartnerschaft Goslar/Brzeg
- 15 Uhr Kaiserpfalz, Eröffnung Sonderausstellung „1100 Jahre Goslar – Mit Erfolg gebaut“

Montag, 6. Juni (Pfingsten)

- 11 Uhr, Kaiserpfalzparkplatz, Ökumenischer Open Air-Fest-Gottesdienst „Wo Kaiser Ihr Herz verlieren“

Mittwoch, 8. Juni

- 19 Uhr Goslarsche Höfe, offene Meditationsgruppe „Heilsame Wege nach Innen“ * 05321 3450164

Donnerstag, 9. Juni

- 17 Uhr Kaiserpfalz, Eröffnung Lokale Seniorenwoche – Karl-Wiehenkel-Konzert mit Preisverleihung

Music Meets Art

im Mönchehaus Museum Goslar

★ **Samstag, 25.06.2022, 17.00 Uhr**
All'ongarese
Das Guadagnini-Trio spielt Klaviertrios von Joseph Haydn, Joaquín Turina und Johannes Brahms

★ **Samstag, 05.11.2022, 17.00 Uhr**
Die Winterreise | Markus Schäfer, Tenor, und Christian Zimmer, Klavier

★ **Samstag, 03.12.2022, 17.00 Uhr**
Rising Stars | Preisträger:innen Internationaler Wettbewerbe

2022

Internationales Musikfest Goslar – Harz
13. August bis 4. September

20 JAHRE INTERNATIONALES MUSIKFEST
1100 JAHRE STADT GOSLAR

13.8. NeuwerkKirche Goslar Eröffnung	25.8. Kaiserpfalz Familienkonzert
14.8. Jacobson-Haus Seesen	26.8. Altstadt Goslar „Casual Friday“
16.8. Kulturmarktplatz Goslar	28.8. Ratsgymnasium Goslar
17.8. INN-tegrativ BFW Goslar	30.8. Burgsaal Vienenburg
19.8. Sparkassen-Passage Goslar	1.9. Kurgastentztrum Braunlage
21.8. Kulturkraftwerk Goslar	2.9. Kaiserpfalz Stiftungskonzert
24.8. Kloster Ilsenburg	3.-4.9. Rammelsberg Goslar

www.musikfest-goslar.de

MIT DEM HERZEN IM HARZ!

WIR SUCHEN DICH!

AUSBILDUNG ZUR PFLEGEFACHFRAU/ZUM PFLEGEFACHMANN (W/M/D)

In drei Jahren zum Beruf mit
Leidenschaft – sicher, sinnvoll, sozial.
Auch für Quereinsteiger!

Mehr Infos
zur Ausbildung:

Freitag, 10. Juni

- 17.30 Uhr Jürgenohl Marktplatz, You&Me, siehe S. 16
- 20 Uhr Theater Blaues Haus, Fifty Shades of Gretel

10. und 11. Juni

- Museumsufer, Goslarer Bierfest

10. bis 12. Juni

- 75 Jahre Jürgenohl – Stadtteilstadt

10. bis 19. Juni

- Kulturkraftwerk, 41. Goslarer Tage der Kleinkunst

Samstag, 11. Juni

- 11 Uhr Kulturkraftwerk, Theater Blaues Haus – Michel aus Lönneberga, Puppenspiel für Kinder ab 5 J.
- 20 Uhr Kulturkraftwerk, Theatersaal, Gogol & Mäx – Das Jubiläumslachkonzert

Sonntag, 12. Juni

- 11 Uhr Christophorus Haus, Offene Gartenpforte zum Thema Hospizarbeit
- 14 Uhr Christophorus Haus, Vortrag von Fr. Tölg „Naturgarten setzt sich durch, Kiesgarten war gestern“
- 15 Uhr Burg Vienenburg, Burgweg 2, „Ein Himmel voller Geigen? Liebe kann alles.“ Klänge und Worte mit Dierk Landwehr und Bernd Dallmann, weitere Infos unter www.burg-vienenburg.de
- 17 Uhr Kulturkraftwerk, Pe Werner – Eine Nacht voller Seligkeit

Montag, 13. Juni

- 14.15 Uhr Rathaus, Führung und Vortrag für Senioren „Historisches Rathaus“

Dienstag, 14. Juni

- 14.15 Uhr Marktplatz Seniorenwoche - Führung „Kulturmarktplatz mit Stadtarchiv“
- 20 Uhr Kulturkraftwerk – Thomas Schreckenberger-Nur die Lüge zählt, Kabarett

Mittwoch, 15. Juni

- 14.45 Uhr Rewe-Parkplatz, Bimmelbahn-Fahrt für Senioren durch den ehem. Fliegerhorst
- 20 Uhr Kulturkraftwerk, Die Magier 3.0 – Comedy Magic Show

Donnerstag, 16. Juni

- 14.30 Uhr Begegnungsstätte Oker, Seniorenwoche, Führung mit Filmen und Vortrag zur Hütte des Stadtteils Oker
- 20 Uhr Kulturkraftwerk Heger & Maurischat – Eine geht noch

16. bis 19. Juni

- Festivalgelände am Rammelsberg, Doc's Arts Festival – 1. Mediziner*innen Musik- und Kulturfestival

Freitag, 17. Juni

- 15 Uhr Rammelsberg, Industrie im Fokus – Fotowalk durch die Erzauflbereitung – Tickets unter www.rammelsberg.de

Grünspan Café

Mittwoch bis Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr haben wir geöffnet.

Genießen Sie in blumiger Umgebung das Ambiente unseres Scheunencafés.

Lange Str. 30 | 38871 Abbenrode | Tel. 039452 9256

Samstag 16. Juli · Kaiserpfalz Goslar · 20.00 Uhr

Mikis Theodorakis'

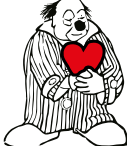
canto general

LIEDER VON DER FREIHEIT UND DER MENSCHLICHKEIT

SingAkademie Niedersachsen Eine Veranstaltung im Rahmen des Stadtjubiläums „Wo Kaiser ihr Herz verlieren“

Nähere Informationen siehe Text auf Seite 11
Vorverkaufskarten von 10 – 35 € gibt es bei der Tourist-Information Goslar, Markt 1, 38640 Goslar, Tel. 05321 78060 oder per E-Mail: vorverkauf@singakademie-niedersachsen.de



 **Kulturforum**
Seesen e.V.
Programm 2022/23

06.10.2022 Do. 20 Uhr, Aula	Martin Zingsheim - Comedy „aber bitte mit ohne“
04.11.2022 Fr. 20 Uhr, Aula	Matthias Deutschmann - Kabarett „Mephisto-Consulting“
17.11.2022 Do. 20 Uhr, Jacobson-Haus	Robert Kreis - Musik + Kabarett „Ein Abend mit Robert Kreis“
02.02.2023 Do. 20 Uhr, Aula	Christoph Sieber - Kabarett „Mensch bleiben“
18.02.2023 Sa. 20 Uhr, Aula	5. Seesener Lachnacht „Ladies Special“ mit Ole Lehmann, Carmela de Feo, Dagmar Schönleber, Helene Mierscheid und Mia Pittroff
11.03.2023 Sa. 20 Uhr, Aula	Brass Band Berlin „Musik mit Witz, Charme & Frack“
12.05.2023 Fr. 20 Uhr, Aula	Andreas Rebers - Kabarett „rein geschäftlich“
06.06.2023 Di. 20 Uhr, Aula	Alfons - Kabarett „Wo kommen wir her? Wo gehen wir hin? Und gibt es dort genug Parkplätze?“

Fast alle Veranstaltungen um 20:00 Uhr in der Aula im Schulzentrum Seesen unter den jeweils geltenden Hygienevorschriften

Vvk-Stellen: Seesen: Buchhandlung Isabella Beier, Jacobsonstr. 33, Seesener Beobachter, Lautenthaler Str. 3, Seesen, im Internet und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

 www.kulturforum-seesen.de
www.facebook.com/kulturforum.seesen

präsentiert vom **Beobachter**

gefördert vom 

- 19 Uhr Kulturkraftwerk, Lange Nacht der Kleinkunst
- 20 Uhr Kaiserpfalz, Open Air – Roland Kaiser

Samstag, 18. Juni

- 10 Uhr Goslarsche Höfe, Familien-Flohmarkt
- 11 Uhr Campusgelände, Campusfest
- 19 Uhr Kulturkraftwerk, Lange Nacht der Kleinkunst
- 19 Uhr Marktkirche, Mittsommerfest

Sonntag, 19. Juni

- 11 Uhr Marktplatz, Lange Bank – Bürgermahl
- 17 Uhr Kulturkraftwerk, Bernd Lafrenz – König Richard der Dritte, Komik

Montag, 20. Juni

- 16 Uhr Goslarsche Höfe, Spielzeit im Hof-Café

Mittwoch, 22. Juni

- 18 Uhr Kulturmarktplatz Raum Arcachon, „Tochter des Berges“ – Goslar und das Montanwesen im nordwestlichen Harz von den Anfängen bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts, Dr. Christoph Bartels
- 19 Uhr Goslarsche Höfe, offene Meditationsgruppe „Heilsame Wege nach Innen“ * 05321 3450164

Donnerstag, 23. Juni

- 20 Uhr Kaiserpfalz, Open Air – Santiano

Freitag, 24. Juni

- 18.30 Uhr Casino Rammelsberg, Akustik Genuss, ein Abend der Sinne mit FOXXES
- 20 Uhr Kaiserpfalz, Open Air – Sarah Connor

Samstag, 25. Juni

- 17 Uhr MönchehausMuseum, „music meets art“ – All'ongarese – Guadagnini-Trio, siehe Seite 17
- 20 Uhr Kaiserpfalz, Pfalzklänge – 4 Orchesterensembles aus 3 Nationen spielen von Marsch- bis Filmmusik

Sonntag, 26. Juni

- Riesengebirgsverein e.V. Wanderung, Oberschulenburg Festenburg, ca. 9 km
- Jürgenohl, Flohmarkt
- 11 Uhr Rammelsberg, Sonntags-Matinee „Schutz & Schirm? Der Bergbau im Westharz unter der Protektion von Königtum u. Adel im Hoch- und Spätmittelalter“, Referent Dr. Jan Habermann
- 17 Uhr Maltermeister-Turm, Meditation & Klang, Yoga

Mittwoch, 29. Juni

- 18 Uhr Kulturmarktplatz Raum Arcachon, Vortrag mit Dr. Sabine Graf „Die Stadt und ihre Menschen im späten Mittelalter“
- 19 Uhr Goslarsche Höfe, offene Meditationsgruppe „Heilsame Wege nach Innen“ * 05321 3450164

Donnerstag, 30. Juni

- 14 Uhr Rammelsberg, Ehemaligentreffen, Anm. bis 24.6. unter Tel. 05321 750156
- 17 Uhr Museum, Kultur-Aperitif – Domblicke und Domrelikte - Exkursion durch die Sonderausstellung „Mit Erfolg auf Recht gebaut“

*Anmeldung erbeten

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich! Stand 17.05.2022



SONDERAUSSTELLUNG

„1100 Jahre Goslar – Mit Erfolg gebaut“

06. 06. - 20. 11. 2022



1 Museum und Besucherbergwerk Rammelsberg

2 Kaiserpfalz

3 Goslarer Museum

Kulturkraftwerk Harz-Energie



41. Goslarer Tage der Kleinkunst: Es sind noch Karten erhältlich!

Am 10. Juni ist es so weit: Nach zwei Jahren Zwangspause startet Deutschlands dienstältestes Kleinkunstfestival, die Goslarer Tage der Kleinkunst in seine 41. Ausgabe. Bis zum 19. Juni ist auf der Bühne im Kulturkraftwerk Harz-Energie so



genannte kleine Kunst ganz groß zu erleben. Für alle Events sind noch Tickets erhältlich.

Den Beginn am Freitag, 10. Juni, macht das Figurentheater Blaues Haus, es hat aus der bekannten Triologie „Fifty Shades of Grey“ eine Figurentheaterversion erarbeitet: „Fifty Shades of Gretel“. Am 11. Juni begeht das Musik-Komikerduo „Gogol & Mäx“ sein 30. Bühnenjubiläum. Mitgebracht haben die beiden famosen Vollblutmusiker und Paradiesvögel der klassischen Musikwelt ihr eigens für diesen Anlass zusammengestelltes, rasantes und zwerchfellerschütterndes „Jubiläumslachkonzert“.



Am 12. Juni ist Pe Werner mit ihrem Programm „Eine Nacht voller Seligkeit“, einer Revue mit Ohrwürmern, Gassenhauern und Hits von 1920 bis heute, zu erleben. Peter Grabinger, der „Mann am Klavier“, untermalt und kommentiert.

Am 14. Juni steht der Kabarettist Thomas Schreckenberger auf der Kulturkraftwerksbühne – sein Programm dreht sich um die Lüge in all ihren Ausformungen und bietet damit das beste Kabarett der Welt. Gut, das mag jetzt auch gelogen sein, doch davon muss man sich eben selbst überzeugen und die Show erleben ...

Am 15. Juni wird's magisch: Das Trio Christopher Köhler, Marco Weissenberg und Lars Ruth wird das Publikum verzaubern und in andere Welten geleiten – versprochen.

Die bekannten und hochgeschätzten Kabarettistinnen Heger & Maurischat sind dann am 16. Juni zu erleben – im Duo. „Eine geht noch“, so haben die beiden ihr funkensprühendes Programm überschrieben.

Der Wochenschluss steht dann ganz im Zeichen der beiden legendären „Langen Nächte der Kleinkunst“. Am

17. und 18. Juni präsentiert das Team des „Förderkreises Goslarer Kleinkunsttage“ ein höchst witziges, atemberaubendes Programm voller spannender Gedanken und intensivster Abwechslung. Da ist der kabarettistische Newcomer Bene Reinisch ebenso vertreten wie die Artisten von „Spot the Drop“, Moderatorin Doris Friedmann und das international geschätzte Einrad-Comedyduo die „Farells“, um nur einige zu nennen.



Den Abschluss der 41. Kleinkunsttage im Kulturkraftwerk bietet dann der Ehrenpreisträger des Kleinkunstpreises in Baden-Württemberg,



Bernd Lafrenz, mit seinem dramatischen Ränkespiel um Richard III., dem letzten englischen König aus dem Hause Plantagenet. Das virtuose Spiel des Vollblutkomödianten nimmt am 19. Juni seinen Lauf, sehr frei nach Shakespeare.

Und nach den Kleinkunsttagen? Da bietet der Verein gleich weiter Ungewöhnliches: Am 2. Juli ist der amtierende Weltmeister der Zauberkunst in der Sparte Mentalmagie zu Gast: Christoph Kuch. In seinem Programm „Ich weiß“ führt er sein Publikum an die Grenzen zwischen Realität und Fiktion. Er bietet eine Tauchfahrt in die Tiefe der Träume seines Publikums – da bleibt der Mund vor Staunen offen stehen, man zweifelt am eigenen Verstand und der eigenen Wahrnehmung. Der erfahrene Mentalist bezieht das Publikum in seine Show mit ein, wird die Besucher völlig verblüffen und begeistern.



Am 9. Juli ist dann der Senzenmann zum Totlachen zu Gast: „Der Tod“ macht sich in seinem Programm „Zeit-los“ Gedanken über die Zeit und die Ewigkeit ...



**Karten, weitere Informationen
und Geschenkgutscheine unter
www.kulturkraftwerk-harzenergie.de,
sowie in allen Adticket-Vorverkaufsstellen,
an der Konzertkasse im GZ-Pressnhaus
und der Tourist-Info am Marktplatz.**

Goslar marketing gmbh
(Tourist-Information)
Historisches Rathaus
Markt 1, Goslar
Tel. 05321 78060
www.goslar.de



Öffnungszeiten im Juni

Mo – So

10.00 – 17.00 Uhr

Stadtführungen

Treffpunkt: ● Nagelkopf am Rathaus, ● Schuhhof, ● Domvorhalle-Wallstraße, ● Kaiserpfalz, ● Brunnen Frankenberger Plan, ● St.-Stephani-Kirche, ● PP Osterfeld, ● PP Kaiserpfalz Nord, ● Brunnen Marktplatz

Tausend Schritte durch die Altstadt

Erleben Sie einen geführten Stadtrundgang durch den historischen Stadtkern. Lassen Sie sich von Fachwerkromantik und kaiserlichen Bauten inmitten der UNESCO-Welterbestätte verzaubern ● täglich 10.30 Uhr (2 Std.)

Spaziergang am Nachmittag – Begeben Sie sich auf einen geführten Rundgang durch die historische Altstadt. Entdecken Sie malerische Fachwerkassen und imposante Bauwerke bei einem Streifzug durch das UNESCO-Weltkulturerbe. ● Mo – Sa 14.30 Uhr (1,5 Std.)

Führung durchs historische Rathaus – Begeben Sie sich auf eine Reise durch verschiedene Baustile und Epochen. Bestaunen Sie den „Sternenhimmel“ auf der Rathausdiele. Das mittelalterliche Rathaus mit Versammlungssaal und Sitzungsraum wurde zwischen 1295 und 1326 errichtet und immer wieder umgebaut und erweitert. Vor allem im 15. und 16. Jh. fanden Modernisierungen und zeittypische Erweiterungen des Rathauskomplexes statt. ● täglich 11.30 und 14.00 Uhr (ca. 1,15 Std.), Erwachsene 7 €, Inhaber Gastkarte Goslar/Kurkarte Hahnenklee 6 €, Schüler/Studenten 5 €

3.6. Henker Caspar Kruse III. Ein unehrlicher Beruf – Henker. Erfahren Sie etwas über das Leben des Henkers, über Folter und Richten. Für Kinder unter 16 Jahren nicht geeignet! ● 19 Uhr (2 Std.)

3. & 17.6. Hexen – Vom Wahn zum Mythos Kommen Sie mit auf einen Rundgang durch die malerische Oberstadt mit Historie und „heimlicher Hexerei“. Folgen Sie den Spuren der Hexenverfolgung zur Zeit der Renaissance und lauschen Sie Legenden zum Hexenmythos. ● 17.30 Uhr (1,5 Std.)

4.6. Art Walk – Kunstspaziergang durch Goslar – Lassen Sie sich auf diesem Streifzug von der Kunst und ihren Geschichten inspirieren und verzaubern. Inkl. Besichtigung des MönchehausMuseums. ● 11 Uhr (2 Std.)

4.6. Zeitreise – Goslar um 1700 mit Kaufmann Berthold – Lassen Sie sich in eine Zeit entführen, als das Leben eine echte Herausforderung war, als Geld, Falschgeld, Maße und Gewichte den Handel erschwerten. ● 18 Uhr (1,5 Std.) ****

5.6. Jüdisches Leben in Goslar – Stadtrundgang zur Geschichte der jüdischen Gemeinde mit Besuch des seit 400 Jahren bestehenden Judenfriedhofs (Kopfbedeckung für Herren erforderlich). ● 11 Uhr (2 Std.)

10. & 24.6. Unterwegs mit der Frau des Nachtwächters – Erleben Sie die faszinierende Atmosphäre in den abendlichen Gassen der Altstadt und hören Sie wahre, sagenhafte, humorvolle Geschichten aus Goslars Geschichte. Anschl. Umtrunk. ● 20.30 Uhr (1,5 Std.)

11.6. „Lecker Speys un lange Danz“ – Vergnügliche Stadtführung mit allerlei Lustigem, Interessantem und Süffisantem zum Thema Essen und Trinken im Mittelalter (inkl. kl. Umtrunk). ● 14 Uhr (2 Std.) ****

18.6. Von Wasser und Erz – Goslar im Fluss – Erfahren Sie Interessantes über den Zusammenhang von Gose, Abzucht und Bergbau und deren Einfluss auf die Entwicklung der Stadt. Mit Blick in die Lohmühle. ● 11 Uhr (2 Std.)

25.6. Mit der Frau des Kupferschmieds durch die Unterstadt – Wo roch es nach frisch gegerbtem Leder und wo wurde heißes Metall gegossen? Wie wohnten Kupferschmied, Fuhrmann oder Brauer? ● 16.30 Uhr (1,5 Std.)

Tickets für die Führungen erhalten Sie online unter www.goslar.de. Die Karten für die Stadtführungen erhalten Sie in der Tourist-Information. Ab 6 Teilnehmer telef. Anmeldung erbeten. Tel. 05321 780621 ■

Besondere Führungen

Kaiserpfalz Goslar

Führungen um 11 + 15 Uhr oder auf Anfrage, Tel. 05321 704513

Weltkulturerbe Rammelsberg

Besucherbergwerk, Bergtal 19

Der Roeder-Stollen: Feuer und Wasser, von 10–16 Uhr
Mit der Grubenbahn vor Ort: Bergbau im 20. Jahrhundert, von 10.30–16.30 Uhr

Vom Erzbrocken zum Konzentrat: Führung durch die Rammelsberger Erzaufbereitung, täglich um 11+14 Uhr
Aus klein wird groß! – Spurensuche im Bergwerk: Familienführung immer samstags um 11.15 Uhr und 14.15 Uhr, sonntags um 14.15 Uhr

Rundgang durch die Sonderausstellung in der Zeit von 9–18 Uhr

Museumshäuser: in der Zeit von 9–18 Uhr
Vor Anmeldung empfohlen: Tel. 05321 750-0

Perspektivwechsel: Fahrt mit dem Schrägaufzug – Führungsdauer 0,5 Std.

Zinnfigurenmuseum in der Lohmühle

Goslar, Klapperhagen 1

Jeden ersten Samstag um 15 Uhr: Führung durch die Lohmühle – Die einzige von ehemals über 40 vorhandenen Mühlen an Gose und Abzucht.

Anmeldung erforderlich. Weitere Führungen nach Absprache möglich, Tel. 05321 25889

Sommer, Sonne, Live-Konzerte

Musikalischer Open Air Sommer in Goslar startet im Juni

Das 1100-jährige Stadtjubiläumsjahr ist in vollem Gange und trumft im Juni mit grandiosen Open-Air-Konzerten und tollen musikalischen Highlights auf der Kaiserpfalzweiese auf. Los geht es am Freitag, den 17. Juni, mit dem Publikumsliebbling Roland Kaiser, der seine Fans bereits im vergangenen Jahr mit seinen beliebten Schlager-Hits auf dem Goslarer Osterfeld begeistern konnte und die Herzen zum Schmelzen gebracht hat. Am Samstag, den 18. Juni, geht es direkt weiter mit einer großen Sommer-Open Stage, die ihre Zuschauer an einem lauen Sommerabend mit auf eine künstlerische Reise voller Emotionen und neuer Talente nimmt. Die Open-Stage hat sich in den letzten Jahren als beliebtes Veranstaltungsformat etabliert und bietet auch diesmal wieder kleinen Künstlern die Chance, ihr Talent auf einer großen Bühne vor Publikum zu zeigen. Groß wird es auf jeden Fall, denn die Künstler werden auf der gleichen Bühne auf der Kaiserpfalzweiese auftreten, auf der einen Tag zuvor Roland Kaiser und eine Woche später Santiano und Sarah Connor performen. Gute Laune und tolle Unterhaltung in sommerlicher Atmosphäre sind garantiert!

Fortgesetzt wird der musikalische Sommermonat voller Open-Air-Konzerte am Donnerstag, den 23. Juni, mit der Schleswig-Holsteiner Band Santiano, die Seemanns-Shantys mit norddeutschem Metal vereinen und somit neue Impulse setzen und ihr Publikum begeistern. Auch Deutschlands größte Pop-Stimme darf natürlich beim Goslarer Sommer-Open-Air nicht fehlen: mit ihren emotionalen und berührenden Texten wird Sarah Connor am Freitag, den 24. Juni, die Kaiserpfalzweiese in ein wahres Musik-Sommermärchen verwandeln. Tickets für die Open-Air-Konzerte sind in der Tourist-Information erhältlich, aber nur solange der Vorrat reicht. Karten, die bereits im letzten Jahr gekauft wurden, behalten ihre Gültigkeit.

Besonderes Highlight zum Stadtjubiläum: Pfalzklänge – Internationale Musikinszenierung



Der Jubiläumssommer geht spektakulär weiter: Mit den Pfalzklängen – einer internationalen Musikinszenierung – erwartet die Besucher am Samstag, den 25. Juni, eine grandiose Jubiläumsveranstaltung, die ganz im Zeichen der Solidarität zur Ukraine steht. Großartige Orchesterensembles aus zwei Nationen präsentieren ihr facettenreiches Repertoire mit atemberaubenden Melodien von Marsch- bis Filmmusik vor traumhafter Kulisse der Kaiserpfalz.

Lassen Sie sich von der Vielzahl der Klänge überraschen und mitreißen! Mit dabei sind die Forres and District Pipe Band aus Schottland, das Bundespolizeiorchester Hannover und das Landespolizeiorchester Niedersachsen. Als special guest wird zudem die ukrainische Sängerin Natalia Klitschko auf der Bühne stehen und mit ihrer Stimme verzaubern.

Termine im Überblick:

Freitag, 17. Juni	Roland Kaiser
Samstag, 18. Juni	Open Stage
Donnerstag, 23. Juni	Santiano
Freitag, 24. Juni	Sarah Connor
Samstag, 25. Juni	Pfalzklänge – Internationale Musikinszenierung

Tickets gibt es unter eventim.de und reservix.de für 35,00 Euro (Sitzplatz) bzw. 20,00 Euro (Stehplatz).

Ein Teil des Erlöses wird an die Kinder der Ukraine gespendet.

Einlass ist um 19 Uhr und Beginn ist um 20 Uhr.

Weitere Infos unter 1100jahre.goslar.de.



SANTIANO, Pressefoto: Christian Barz



Roland Kaiser, Pressefoto: Sandro Halank



Sarah Connor, Pressefoto: Semmel Concerts

Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten

Interaktive 360 Grad 3D-Rundgänge

www.goslar.de/tourismus/webcams-videos/360-grad-3d-rundgaenge

Bergfried Burg Vienenburg

Burgweg 2, Sa, So Feiertag 10–18 Uhr
Wanderpass Stempelstelle

Eisenbahnmuseum Vienenburg

Bahnhof, Sa u. So 15–17 Uhr

Glas und Holzstudio im Großen Heiligen Kreuz

Hoher Weg 7, Mo bis Sa 10–18 Uhr

Glockenspiel Marktplatz

9, 12, 15 und 18 Uhr

Goslarer Museum

Königstr. 1, Di – So 10–17 Uhr Tel. 05321 43394

Großes Heiliges Kreuz

mit Kunsthandwerkerstübchen

Hoher Weg 7, täglich 11–17 Uhr geöffnet

Heimatemuseum Vienenburg

Schulstr. 24 a, zurzeit geschlossen

Huldigungssaal im Goslarer Rathaus

geschlossen

Jäger-Erinnerungsstätte

Militärhistorisches Museum der Stadt Goslar

Großes Heiliges Kreuz, Hoher Weg 7

Mi und Sa 11–13 Uhr, Tel. 05321 42842

Kaiserpfalz und Ulrichskapelle

Kaiserbleek 6, Ausstellung zum Wanderkaisertum, zur Kaiser- u. Pfalzgeschichte Goslars, Di – So 10–17 Uhr

Klosterkirche Grauhof

So und Feiertag von 15–17 Uhr, an anderen Tagen

Anmeldung telefonisch unter 0151 15578636

Krypta Riechenberg – Gut Riechenberg

Mai bis Okt: Di 15 Uhr (nur mit Führung),

Tel. 05321 21712, Treff: Rosenpforte in der südlichen Klostermauer

Nordturm der Marktkirche

Besteigung des Nordturms

täglich 11–17 Uhr, Tel. 05321 22922

Mönchehausmuseum für moderne Kunst

Ecke Mönchestr./Jakobistr, Di bis So 11–17 Uhr

St.-Annen-Haus

Glockengießerstr. 65, Das Haus kann besichtigt werden, wenn die Gartenpforte geöffnet ist.

Stubengalerie

Abzuchtstr. 4, Di bis Fr 11–13 und 15–18 Uhr,
Sa 11–13 und 14–17 Uhr, So 11–13 Uhr

UNESCO-Weltkulturerbe RAMMELSBERG

Kulturhistorisches Museum und Besucherbergwerk

Bergtal 19, tägl. 9–18 Uhr

(Gruppen)

Info u. Anm. 05321 7500, www.rammelsberg.de

Welterbe-Infozentrum

Markt 1, 10–17 Uhr täglich

Zinnfiguren-Museum

in der Lohmühle, Klapperhagen 1, 10–17 Uhr, Mo geschl.

Zwinger-Museum

Thomasstr. 2, zurzeit geschlossen, Tel. 05321 43140

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich!

Aufgrund der aktuellen Geschehnisse kann es jederzeit zu geänderten Öffnungszeiten kommen.

Mehr Money für Manni.



Mehr Plus auf dem Konto:

Einfach mit der Sparkassen-Karte bei über 400 regionalen Partnern bezahlen und Geld-zurück-Vorteile sichern.

Mehr Infos unter:

sparkasse-hgp.de/vorteilswelt

Weil's um mehr als Geld geht.

Ihr Vorteil im Hochseilgarten St. Andreasberg:

Erklettern Sie in einem der größten Parks Deutschlands verschiedene Parcours. Ausgebildete Tourguides betreuen Sie auf dem Weg über diverse Seil- und Hängebrücken, Kletterwände sowie einer Seilrutsche. Mehr.Giro-Kunden erhalten hier

10 % Rabatt

auf den Eintrittspreis



Sonderausstellung zum Goslarer Stadtjubiläum 6. Juni – 20. November

1100 Jahre Goslar – mit Erfolg gebaut



1100 Jahre Goslarer Stadtgeschichte. Bergleute, Kaiser, Dichter und Kaufleute prägten über Jahrhunderte hinweg die Stadt und ihre Entwicklung.

Die gemeinsame Geschichte der Stadt und des Rammelsberges, seit 1992 gleichwertige Teile eines gemeinsamen Weltkulturerbes, zeigt sich vielerorts im gesamten Stadtgebiet – mitunter unmerklich und dennoch präsent.

In der Sonderausstellung „Mit Erfolg auf Erz gebaut“ gewährt das Weltkulturerbe Rammelsberg Einblicke in die vom Bergbau geprägten Stadtviertel, dem Funktions-

wandel von Bergbauanlagen bis hin zu historischen Gegebenheiten, die bis in die Gegenwart reichen.

Die Sonderausstellung am Rammelsberg stellt nur einen, wenn auch bedeutenden Aspekt der Geschichte Goslars dar. Weitere Teile mit anderen Themenschwerpunkten finden sich an verschiedenen Orten im Goslarer Stadtbild und in der Kaiserpfalz wieder. Die Gesamtausstellung ist ein Kooperationsprojekt des Museums und Besucherbergwerks mit dem Fachbereich Kultur der Stadt Goslar. Die Ausstellungsbereiche „Auf Macht gebaut“ und „Auf Recht gebaut“ finden Sie in der Kaiserpfalz und im Goslarer Museum. ■

Samstag, 16. Juli, 20 Uhr, Kaiserpfalz Goslar

Canto General von Mikis Theodorakis

Lieder von der Freiheit und der Menschlichkeit

Die Musik des CANTO GENERAL rührt an, reißt mit und begeistert weltweit das Publikum. Das liegt einerseits an der einmaligen Verbindung von folkloristischen Klängen und Rhythmen mit einer hohen Kompositionskunst des Komponisten. Es ist aber auch die Botschaft seines gesamten Schaffens, die bewegt. Denn Zeit seines Lebens setzt er sich mit leidenschaftlichen Klängen für Freiheit, Frieden und Menschlichkeit ein. Besonders inspirierte ihn einst das große Gedicht CANTO GENERAL des chilenischen Schriftstellers Pablo Neruda. Der Nobelpreisträger besingt darin in kräftiger und lyrischer Bildsprache die Sehnsucht des Menschen nach Gerechtigkeit, beklagt in Bildern die Zeiten der Unterdrückung und findet herrliche Worte für die Visionen von Freiheit, Humanität und Liebe. Dazu komponierte Mikis Theodorakis eine kongeniale einmalig schöne und aufregende Musik.

Das Konzert ist auch eine Hommage dieses großen Humanisten. Er war der SingAkademie Niedersachsen und seinem Dirigenten Claus-Ulrich Heinke in besonderer Weise verbunden. So konnte die SingAkademie im Auftrag des Auswärtigen Amtes den CANTO GENERAL zu Ehren seines 85. Geburtstages in Griechenland in seiner Anwesenheit aufführen. Theodorakis verstarb im vergangenen Jahr hochverehrt im Alter von 96 Jahren. 110 Sängerinnen und Sänger bilden den Konzertchor. Beim Instrumental-Ensemble wirken zusammen: Peine-Percussion mit einer Riesenauswahl an Instrumenten,



Claus-Ulrich Heinke im Gespräch mit Theodorakis

2 Pianisten und das ukrainisch-russische Folklore-Trio Lukomorje.

Die Solo-Partien sind mit der Altistin Klaudia Zeiner und dem Bassisten Daniel Ochoa prominent besetzt.

Und Heidrun Heinke rezitiert zwischen den spanisch gesungenen Nummern des Werkes eine literarisch überzeugende deutsche Version der großen Neruda-Lyrik.

Ein Konzert mit dem CANTO GENERAL ist immer ein starkes Erlebnis und Ereignis.

Vorverkaufskarten ab 10 bis 35 Euro gibt es ab sofort bei der Tourist-Information Goslar, Markt 1, 38640 Goslar, Tel. 05321 78060 oder per E-Mail: vorverkauf@singakademie-niedersachsen.de ■

Mönchehaus Museum Goslar

Mönchestr. 1

22.5. – 10.7. NOT TOO CLOSE – Werke von Studierenden und Absolventen der HBK Braunschweig zum Thema Sex und Gender

Mit dieser Ausstellung findet die 2018 begonnene Ausstellungsreihe mit Studierenden der HBK vom 7. Semester bis zum_r Meisterschüler_in ihre Fortsetzung. Thematisch widmet sich die Reihe aktuellen gesellschaftlichen Debatten. In den letzten 30 Jahren lässt sich eine Neubewertung der Sexualität feststellen. Sie wird nicht mehr vorrangig in Zusammenhang mit Glück und Befreiung gesehen, sondern zunehmend auch im Kontext von Unfreiheit, Ungleichheit, Aggression, sexueller Gewalt und Kommerzialisierung. Neben Diskursen über die abgründige Seite von Sexualität hat ein Umdenken gegenüber multisexuellen Identitäten stattgefunden. Insbesondere die Queer-Theorie hat die Geschlechter-Binarität als normierende Kraft und kulturelles Konstrukt kritisch hinterfragt. Die überkommene Aufteilung in Hetero- und Homosexualität wich einer neuen Vielfalt, wie sie in dem Kürzel LGBTQ (Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Queer) zum Ausdruck kommt. In Social-Media-Kanälen wie Facebook kann man



Foto: Tess Robin, Coverboy 2022

unter 60 Geschlechtsoptionen wählen. Und schließlich hat der in deutschen Reisepässen mögliche Eintrag „divers“ auch von staatlicher Seite einen Wandel sichtbar gemacht. Die Ausstellung geht der Frage nach, wie die gesellschaftlichen Debatten um Machtstrukturen und sexuelle Vielfalt, um biologische und soziale Geschlechterrollen Eingang in die Werke der Studierenden gefunden haben. ■

Weltkulturerbe Rammelsberg Museum & Besucherbergwerk, Bergtal 19

Digitale Ausstellung – BilderWechsel – Architektur fotografie von Albert Renger-Patzsch & Stefan Sobotta
Erleben Sie in der Sonderausstellung „BilderWechsel“ den Wandel der Zeit. Wir zeigen was war und wie es jetzt ist. Interaktiv können Sie alte und neue Fotos überlagern und in die Details des Zeitwandels eintauchen. Fotografie hält die Zeit fest im Bild. Einen kurzen Ausschnitt der

Zeit. Es ist ein konservierter Augenblick von dem was ist. Fotografie kann aber auch den Wandel in der Zeit zeigen, wenn der Fotograf zu einem späteren Zeitpunkt von demselben Ort, am selben Standort mit demselben Bildwinkel eine Fotografie macht. Jedes Foto steht für sich, aber zusammen erzählen sie im Vergleich eine Geschichte von der Veränderung. Doch nicht nur die Bilder wechseln zwischen den Jahren 1953 und 2020. Weitere historische Fotografien und Texte machen den BilderWechsel zu einer lebendigen Geschichte. BilderWechsel ist dadurch mehr als deckungsgleiche Fotopaare. BilderWechsel schaut hinter die Mauern der gegenwärtigen Ansicht und trägt zum Verständnis des authentischen Ortes bei. Foto: Stefan Sobotta

bis November: Doris Marten – Formationen im Rhythmus der Zeit Die Berliner Künstlerin Doris Marten transformiert mit ihrer Malerei Vinylschallplatten in farbintensive Rundbilder. Mehr als 1000 Tonträger verwandelte die Künstlerin in den vergangenen vier Jahren mit der für ihr Werk so typischen Linienstruktur von akustischen in visuelle Datenträger. Ab dem 22. Mai wird das Resultat dieser intensiven Arbeit am Weltkulturerbe Rammelsberg zu sehen sein. An mehreren Stahlwänden in der ehemaligen Erzaußbereitungsanlage formieren sich anlässlich des 1100jährigen Jubiläums der Stadt Goslar mehrere Hundert Arbeiten der Serie SOUND AND VISION zu farbindensiven Kompositionen, die den Ort in ein visuelles Klingerlebnis verwandeln. Die Schallplatte als Bildträger symbolisiert für die Künstlerin die phänomenologischen Gemeinsamkeiten von Malerei und Musik. Klang, Rhythmus, Intervall oder Akkord sind Begriffe, die beide Kunstrichtungen beschreiben. Innerhalb der vierteiligen Kompositionen funktioniert jedes Einzelbild als ein Farb- und Tonwert inmitten des endgültigen Ensembles wie ein Akkord im gesamten Konzert. Vitriole, die man in den Stollen des 1989 stillgelegten Bergwerks besichtigen



Foto: Doris Marten

kann, inspirierten die Künstlerin zu neuen Editionen in Petrolblau und -grün, Weiß und Orange. Zur Person: Doris Marten ist 1971 in München geboren. Sie studierte Malerei in Nürnberg, Berlin und Paris und wurde 1998 Meisterschülerin von Rolf-Gunter Dienst. Sie erhielt zahlreiche Preise und Stipendien (DAAD, Studienstiftung des deutschen Volkes) und realisierte umfangreiche Ausstellungen sowie Kunst am Bau-Aufträge und ist mit ihren Arbeiten u.a. in der Sammlung des Deutschen Bundestages und der Sammlung Westlotto vertreten. ■

Stubengalerie Stoezel-Tiedt

Abzuchtstr. 4 (Nähe Rathaus am Museum)

21.05. bis 24.07. Doris Marten – Formationen und Zeitschichten

Linien, Strukturen, Bezüge, Formationen – Doris Martens Bilder sind Erzählungen in Farbe. In einem konzentrierten Prozess reiht die Künstlerin Linie für Linie aneinander und schafft so pulsierende Farbräume mit intensiver visueller Ausstrahlung. Die Interaktion der zahlreichen, gezielt gesetzten Farbtöne lädt den Betrachter dazu ein, sich seiner eigenen Wahrnehmungserfahrungen bewusst zu werden. Durch Brüche, Übergänge und Kontraste reizt die Künstlerin unser Sehen und unsere Assoziationsgabe. Warum stehen gerade diese



Farben nebeneinander? In der Serie Borderlines sind Brüche zu erkennen – Grenzen – wie anrührend aktuell! Wollen die Farben dann auch für ein Miteinander stehen oder ein Gegeneinander oder für die Vielfältigkeit unserer Gesellschaft? In der Serie Tondi hat die Künstlerin Schallplatten mit unendlich sich vor dem Auge drehenden Kreisen bemalt. Anlässlich des Stadtjubiläums lässt dies an Baumscheiben mit ihren Jahresringen denken, an die Unendlichkeit des Kreises. Symbolisiert der gelbgoldene Kreis ein besonders gutes Jahr? Abstrakte Kunst, die Geschichten erzählt, in meisterlicher Akkuratess auf Schallplatte, Papier, Leinwand oder Aluminium gebracht. Ein Genuss für Auge und Verstand. Im Rammelsberg sind unter dem Titel Formationen im Rhythmus der Zeit weitere Arbeiten der Künstlerin zu sehen.

Im Sommer:

Rainer Scheer Die Eleganz der Linie – Skulpturen

Mit sicherer Hand aus dem Stein gehauen, fein geschliffen und geformt erheben sich die eleganten Skulpturen des Steinbildhauers Rainer Scheer im Galeriegarten. Ausgewählt schönes Material trifft auf ein meisterli-

ches Gefühl für Linie und Form. Eine zarte Dynamik schwingt in den Skulpturen mit. Neben einer dem Stein innewohnenden Ursprünglichkeit bezaubern sie mit einer Art Lebenshauch wie sie aus dem Grün des Galeriegartens herauszuwachsen scheinen. ■



Zinnfiguren-Museum in der Lohmühle

Goslar am Museumsufer, Klapperhagen 1

Geschichte kann so spannend sein!

In einem historischen, restaurierten Gebäude inmitten der Altstadt von Goslar tauchen Sie ein in die winzige Welt der Zinnfiguren.

In den Ausstellungen über das Weltkulturerbe: Altstadt Goslar, Bergwerk Rammelsberg und Oberharzer Wasserwirtschaft treffen Sie auf Kaiser, Bischöfe, Bergleute, Frauen, Männer, Kinder und sie erzählen Ihnen ihre Geschichte.

Sie zeigen Ihnen z.B. wo sie wohnen, was sie arbeiten, welche Traditionen sie haben, wie sie feiern und tanzen. Spannend und abwechslungsreich sind die Ausstellungen: Märchen, Literatur in Zinn und die Sonderausstellungen „Die Welt der Ritter – ohne Fehl und Tadel?“ und „Höher. Schneller. Zinn.“.

Gießen und Bemalen einer eigenen Zinnfigur machen den Besuch zu einem Erlebnis.

Aktuelle Infos: www.zinnfigurenmuseum-goslar.de ■



Goslarsche Höfe

Okerstraße 32

bis Mitte Juni „Berührungen“

Montag – Freitag 9 – 17 Uhr im Hof-Café

Jutta Fricke – Fotografie, die berührt

Sabine Schmitz – Malerei, die berührt ■

Internationale Schuhmode,
natürlich von...



stietzel

Schöne Schuhe gehen ihren Weg
Im Zentrum von Goslar, direkt am Marktplatz

www.schuhhaus-stietzel.de



Central

Restaurant & Eiscafé

Central
by Mongi

Mo – So 8:30 – 22:00 Uhr

Markt 11 · 38640 Goslar
Tel. 05321 3861558
www.central-goslar.de

Das Haus voller Lederwaren



**leder
Goslar**

Goslar
Schuhhof
Hokenstraße
Telefon
05321 · 2 30 68



HEXENWERK
Hier broselet's

Restaurant „Hexenwerk“

HEXENBRUNCH

am 29.05., 26.06. und 31.07.2022
von 09.30 – 14.00 Uhr
(ab 11.30 Uhr mit warmen Speisen)

– Frühstücksbuffet, Mittags-Buffer und
Getränke inklusive

29,50 € pro Person

Tischreservierung empfohlen unter:
www.hexenwerk-harz.de oder Tel.: 05322 / 78789666
Nordhäuser Straße 1, 38667 Bad Harzburg



- | | |
|--|---|
| 1 Kaiserpfalz, St. Ulrichkapelle | 18 Rosentor mit „Der Achtermann“ |
| 2 Siemenshaus | 19 Neuwerkkirche |
| 4 Mönchehaus-Museum | 20 Ruine St. Georg |
| 4 Goldschmiede Schlicht | 21 St. Stephani |
| 5 Zinnfigurenmuseum / Lohmühle | 22 Breites Tor |
| 6 Schuhhof / Leder Goslar | 23 Färber-Gildehaus |
| 7 Marktkirche | 24 St. Annen-Stift |
| 8 Bäcker Gildehaus | 25 Zwinger |
| 9 Brusttuch | 26 Klauskapelle Bergmannshospital |
| 10 Marktplatz mit Rathaus, Central
und Historisches Café am Markt | 27 Frankenberger Kirche |
| 11 Hubertus-Hof | 28 Kleines Heiliges Kreuz |
| 12 Goslarer Museum | 29 Erzbergwerk Rammelsberg |
| 14 Schwarzes Schaf | 30 Holzberg |
| 15 Großes Heiliges Kreuz
und Glas- und Holzstudio Pfeifer | 31 Steinberg Alm |
| 16 Domvorhalle | 32 No.1 Mode Express |
| 17 St. Jakobikirche | 33 Bad Harzburg „Hexenwerk“/
Sonnenresort Ettershaus |
| | 34 NailART |
| | 36 Fachvolk |

Hubertus Hof

Hotel Restaurant
Hubertus Hof

Wallstraße 1
38640 Goslar
Tel.: 05321 23276
Fax: 05321 40909
info@hubertushof-goslar.de
www.hubertushof-goslar.de

Hotel *** Restaurant



11



Café AM MARKT

TORTEN · PRALINEN · KUCHEN

Entspannen Sie in einzigartiger Lage mit direktem Blick auf das Glockenspiel und zu Füßen des »Dukatenmännchens«. Genießen Sie täglich frische Torten und handgefertigte Pralinen, aber auch deftige Hausmannskost. Wir freuen uns auf Sie!

Tel. 05321 20622 | host-gastronomie@t-online.de

10



Parkleitsystem
Parkbereiche / Routen

- Zentrum Nord
- Zentrum Süd
- Altstadt
- Kaiserpfalz
- Innenstadttring
- Informationstafeln
- Tourist-Information

- 1 Parkhaus Am Zentrum
- 2 Parkhaus Karstadt
- 3 Parkhaus bei C&A
- 4 Kornstraße
- 5 Kaiserpfalz Nord
- 6 Bäringerstraße
- 7 Kaiserpfalz Süd
- 8 Marktstraße
- 9 Füllekuhle
- 10 Stadtverwaltung
- 11 Osterfeld
- 12 Hildesheimer Straße



HISTORISCHES ZINNFIGUREN MUSEUM
G · O · S · L · A · R

Klapperhagen 1
38640 Goslar
Tel. 05321 25889

Öffnungszeiten:
tägl. 10 – 17 Uhr, montags geschlossen

Das Museum ist für die ganze Familie geeignet.

5



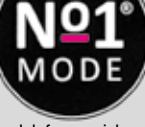
RESTAURANT SCHWARZES SCHAF

Ihr Restaurant für gutes Essen in Goslar

Unsere Öffnungszeiten:
Täglich 17:00 bis 23:30 Uhr, Küche bis 22:00 Uhr (Di. Ruhetag)
Sa. & So. Mittagstisch von 11:30 Uhr bis 14:15 Uhr

Spitalstraße 1 · 38640 Goslar
Tel. 05321 3195111 & 05321 1588
www.schwarzesschaf-goslar.de

14



No1 MODE

Ich freue mich auf Ihren Besuch bei der No1 in Preis und Qualität!

Anja Bosse
Inhaberin

Bäckerstr. 101
38640 Goslar

Tel. 05321 41112
Mobil 0171 7986842



32

NailART

MAREN MARKS
Bäringerstraße 36 in Goslar, Tel.: 05321/398944

Nagelmodellage Kosmetik Conture Make Up
Wimpernverlängerung Fußpflege Microblading

34

fachvo[k]

photostudio | butikk

Rosentorstraße 28 A | 38640 Goslar | Mo-Sa 10-18 Uhr
social fair | environmental friendly | small brands | photography

36

Das Glasstudio in Goslar

Heidrun Pfeifer · Hoher Weg 7a · 38640 Goslar · Tel. 0151 22363518
Im Innenhof des Großen Heiligen Kreuzes · Tel. 05321 3878477

15



HOLZBERG

Inh. C. Greb
Hokenstr. 13 · 38640 Goslar
Tel. 0 53 21 / 2 44 70
www.holzberg-dessous.de

30

Goldschmiede – Galerie SCHLICHT

Kim M. Schlicht
Goldschmied & Drechselmeister

am
mönchehaus
museum goslar

Jakobistraße 10 · 38640 Goslar · Tel. 05321 3197634
schlicht.kim@web.de · www.schlicht-schmuck.de
Instagram @schlicht.schmuck · Di – Sa 10.00 – 18.00 Uhr

4

Live beim Stadtteilstadtteilfest Jürgenohl, 10. Juni, 17.30 Uhr

You&Me – 1 Gitarre, 1 Bass, 2 Stimmen

Singer/Songwriterin Angela und Bassist Rolf der Band „Solid Punch“ aus Bockenem interpretieren in diesem Projekt internationale Coversongs mit Gitarre, Bass und zweistimmigem Gesang auf ihre Weise. Mit ihrer seit 2015 bestehenden Band Solid Punch haben die Bockenemer sich auf deutschsprachige Eigenkompositionen (3 CD's) konzentriert. Während des ersten Lockdowns im Frühjahr 2020 entstand der Wunsch, auch englischsprachige Songs zu spielen. Schließlich sind beide mit englischer Musik aufgewachsen. So entstand das Duo You&Me. Wichtig ist den beiden bei Auftritten eine gemütliche Atmosphäre. Harmonisch soll es sein und auch klingen. Das Repertoire ist dabei breit gestreut. You&Me nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise durch 5 Jahrzehnte Musikgeschichte. Neben gängigen Hits gibt es auch Songs zu hören, die nicht jeden Tag im Radioprogramm laufen. You&Me spielt was (ihnen) gefällt. Immer auf ihre eigene Weise interpretiert. 1 Gitarre, 1



Bass, 2 Stimmen. Mehr braucht es manchmal nicht. Ihre beiden CDs (Live in Lehrte 2020) und (Feelings 2021) haben sie auch in Goslar im Gepäck. ■

Musik-Mitmach Festival, 18. Juni, Museumsufer

1. Doc's Arts Festival

Singen und Musizieren zur Förderung der Arztgesundheit und Begegnung

Das weltweit erste Mediziner*innen Musik- und Kulturfestival findet in Goslar statt. Die Teilnahme am Doc's Arts steht allen Ärzt*innen und Angehörigen medizinischer Berufe offen. Als Einzelperson oder Ensemble, als Fast-Prof, Freizeitmusiker*in oder ohne Vorkenntnisse. In verschiedenen Workshops erarbeiten die Teilnehmer*innen unter Leitung professioneller Dirigent*innen gemeinsam Musikwerke, singen und trommeln. Es werden Workshops für Orchester, Gemischter Chor, Chor für alle: Rock/Pop, Bigband/ bzw Jazz-Ensemble und Drum Circle angeboten. Die Workshops Chor für alle und Drum Circle bieten auch Ärzt*innen ohne Vorkenntnisse die Möglichkeit der Teilnahme. Jeder kann singen und trommeln!

Außerdem wird es Vorträge zum Thema Musik und Gesundheit geben, die als Fortbildung bei der Ärztekammer Niedersachsen mit insgesamt zwei Fort-

bildungspunkten anerkannt sind. Die Ergebnisse der Workshop-Arbeit werden in einem öffentlichen Konzert, das von der Goslarer Bevölkerung auf Spendenbasis besucht werden kann, präsentiert. Mit dem Spendenerlös des Konzertes wird ein Projekt unterstützt, das für onkologisch erkrankte Kinder und Jugendliche therapeutisches Wellenreiten anbietet.

9.30 Uhr

Mitmach-Konzert Drum Circle, Open-Air

14 – 17 Uhr

Open stage des Doc's Arts-Festival. Mitmach Konzert Drum Circle und Konzert der Teilnehmenden des Festivals, Open-Air

19.30 Uhr

Night of concert und Doc's Arts & Goslar singen: Konzert der Chöre, des Orchesters und des Jazz-Ensemble sowie gemeinsames Singen angeleitet durch Sören Schröder (bekannt von 'der Norden singt'), in der St. Stephani Kirche ■

BÖTTCHER
 Fachgeschäft für Uhren und Schmuck
 Uhrmachermeisterwerkstatt
 Regine und Gerhard Wilde | Hökenstr. 5 | 38640 Goslar | Tel. 05321 23 0 28
 www.boettcher-wilde.de | goslar@boettcher-wilde.de

GOSLARER ZINNFIGURENMUSEUM
 Klapperhagen 1
 38640 Goslar
 Tel. 05321 25889
 Öffnungszeiten:
 tägl. 10–17 Uhr, montags geschlossen
 Das Museum ist für die ganze Familie geeignet.




52. HARZBURGER MUSIKTAGE

INTERNATIONALE FESTSPIELE vom 3. – 11. Juni

50 Jahre Gesellschaft zur Förderung der Harzburger Musiktage!

VERGESST UNS MEERE NICHT ... Jubiläumsprogramm im Zeichen der Natur

Freitag, 3. Juni, 19.30 Uhr, Lessingtheater Wolfenbüttel

Eröffnungskonzert mit der NDR Radiophilharmonie

Erina Yashima, Dirigentin

Matthias Kirschnereit, Klavier

Als Gast: Emanuel Reichert-Lübbert, Komponist

Reichert-Lübbert – „Echinodermata“ / Uraufführung

Mozart – Klavierkonzert Nr. 9, Es-Dur

Dvorák – Sinfonie Nr. 7, D-Moll

Samstag, 4. Juni, 17.00 Uhr, Bündheimer Schloss

„Meeresgeflüster“ I – Familienkonzert

Samstag, 4. Juni, 19.30 Uhr, Bündheimer Schloss

„Meeresgeflüster“ II – FESTAKT

Klavierduo Jost Costa

Katharina Wibmer, Videokünstlerin

Meinhardt & Krauss, Animationstechnik

Debussy, Strawinsky

Sonntag, 5. Juni, 18.00 Uhr, Bündheimer Schloss

Magie des Meeres – Moby Dick

Ulrich Tukur, Rezitation/Sebastian Knauer, Klavier

Liszt, Mussorgsky, Gershwin, Joplin

Mittwoch, 08. Juni, 19.30 Uhr, Bündheimer Schloss

„Von Angesicht zu Angesicht“ – Die vier Jahreszeiten

Akkordeonduo Face2Face

Vivaldi, Grieg, Piazzolla und Williams



Erina Yashima, Foto: Todd Rosenberg Photography

Freitag, 10. Juni, 17.00 Uhr, Bündheimer Schloss

Preisträgerkonzert mit Bundes- und Landessiegern des Wettbewerbs „Jugend musiziert“

Samstag, 11. Juni, 19.30 Uhr, Bündheimer Schloss

Jubiläumfinale – Barnabas Kelemen & Friends

Schubert – Forellenquintett A-Dur, D 667

Schumann – Klavierquartett Es-Dur, op. 47

Tickets: Tourist-Information, GZ, Kulturklub BH

Weitere Infos: www.harzburger-musiktage.de

Samstag, 25. Juni, 17 Uhr, Mönchehaus Museum Goslar

Music Meets Art – „All'ongarese“

Guadagnini-Trio

Nami Ejiri, Klavier

Alina Armonas-Tambrea, Violine

Edvardas Armonas, Violoncello

„Orchestrale Fülle wechselte mit tief empfundenen poetischen Momenten ...“



Foto: Cara Gutman/Claudia Funk

Das Guadagnini Trio fesselt sein Publikum mit differenzierten Interpretationen und ausdrucksstarken Tempi. Das Trio eröffnet sein Konzert im Goslarer Mönchehaus mit dem Klaviertrio Nr. 39 G-Dur Hob. XV:25 von Joseph Haydn, darin das namensgebende Rondo „all'ongarese“. Die Reise geht weiter nach Spanien mit einem Klaviertrio von Joaquín Turina. Beschlossen wird dieses interessante Konzert – mit dem Klaviertrio Nr. 2 C-Dur op. 87 von Johannes Brahms – in Norddeutschland.

Karten zu 20 € (erm. 15 €) sind in allen Reservix-Verkaufsstellen und online im Ticketshop unter www.musikfest-goslar.de erhältlich. Telefonische Vorbestellung unter 05321 702204. Alle am Konzerttag geltenden Regelungen sind zu beachten.

Seesen startet durch

Kostenlose Konzerte & lockeres After-Work in Seesen

Nach zwei Jahren Pause zündet die Stadt Seesen in den kommenden Monaten ein wahres Veranstaltungsfeuerwerk: Mehr als 20 über den Sommer verteilte Events warten auf die Besucher! Großes Highlight sind drei große Open-Air-Veranstaltungen auf der frisch sanierten Freilichtbühne an der Burg Sehusa („Blaues Auge“), die in Form von Picknick-Konzerten stattfinden und kostenlos sind. Den musikalischen Auftakt macht hier am 2.7. das Wingenfelder Trio, dessen Sänger und Gitarrist aus der Band „Fury in the Slaughterhouse“ bekannt ist. Am 8.7. entführt das Kammerorchester Wernigerode seine Zuschauer in die weite Welt der Filmmusik, bevor die Komödie am Altstadtmarkt die Open-Air-Reihe am 16.07. beendet – mit Lilo Wanders im passenden Stück „Barfuss im Park“. Zwei weitere Veranstaltungsreihen ziehen sich durch das Jahr: Bei „Drinks und Songs am Jasperplatz“ läuten die Seesener ab 23. Juni jeden Donnerstagabend ab 18 Uhr den Feierabend ein – und genießen in entspannter Atmosphäre Getränke, Snacks und lockere Live-Musik am unteren Ende der Jacobsonstraße. Unter anderem sorgen hier Quasimodo Knöterich, die Goodbeats und Jez King für den richtigen Feier-



Foto: Blaues Auge Seesen

abend-Groove. Im Herbst geht es schließlich „indoor“ mit vier Konzerten im Jacobson-Haus sowie der neuen Theater-Saison weiter. Auch hier reicht das Spektrum von Klassik bis Pop: So kommen Klavier-Fans im Oktober bei einem Konzert der litauischen Pianistin Guoda Gedvilaitė auf ihre Kosten, während die Konzertdirektion Landgraf mit ihrer Udo-Jürgens-Show im November die Aula rocken wird. Ein Besuch in der Sehusa-Stadt lohnt sich also in jedem Fall! ■

Ton am Dom, 2. und 3. Juli

Ton und Töne rund um den Halberstädter Dom

Keramik, Kunst und Köstlichkeiten werden traditionell am ersten Juliwochenende in Halberstadts guter Stube angeboten.

Am 2. und 3. Juli 2022 können sich die Ton am Dom-Besucher auf einen der schönsten Töpfermärkte Sachsen-Anhalts freuen. Mehr als 50 Töpfer und Keramiker erwarten auf dem 1000 Jahre alten Domplatz, zwischen romanischer Liebfrauenkirche und gotischem Dom, ihre Gäste.

Das bunte Rahmenprogramm wird durch Konzerte im Halberstädter Dom und verschiedene Aktionen und Kreativangebote der kulturellen Einrichtungen gebildet. Rund um den Dom und Töpfermarkt wird außerdem eine Vielzahl von Kleinkunst- und Gastronomieangeboten an diesem Sommerwochenende in Halberstadt präsentiert.



Foto: Mathias Kasuptke

Weitere Informationen:

Tourist Information Halberstadt
Holzmarkt 1, 38820 Halberstadt
Tel. 03941 551815
E-Mail: tourist-info@halberstadt.de
www.halberstadt-tourismus.de
www.ton-am-dom.de ■

Sonntag, 5. Juni

UNESCO-Welterbetag im Kloster Walkenried

Am Sonntag, dem 5. Juni, wird der **UNESCO-Welterbetag 2022** gefeiert. Aus diesem Anlass wird auch in der mittelalterlichen Klosteranlage Walkenried am Rande des Südharzes ein besonderes Programm geboten. Das Kloster Walkenried gehört seit 2010 als ältester Teil zum UNESCO-Welterbe im Harz. Bereits im frühen 13. Jahrhundert entwickelten die Walkenrieder Zisterziensermönche erste Systeme zur Wasserversorgung ihrer eigenen Montan- und Teichwirtschaft, die als Vorläufer der Oberharzer Wasserwirtschaft gelten. Im Mittelpunkt der „Welterbe“-Führungen im ZisterzienserMuseum am 5. Juni steht daher die bedeutende Rolle der Mönche für das Montanwesen und die Wasserwirtschaft im Harz. Kurzführungen im Welterbe-Infozentrum Walkenried geben darüber hinaus Einblick in eine der vielfältigsten Welterbestätten Deutschlands. Der Eintritt in das ZisterzienserMuseum ist am Welterbetag frei.

Übersicht der Führungen am 5. Juni

- 10.45 Uhr Outdoor-Führung (Preis: 3 €)
- 11.15 Uhr Kurzführung im Welterbe-Infozentrum (Führung kostenlos)
- 12.15 Uhr Führung zu Montanwesen und Wasserwirtschaft (Preis: 3 €)
- 13.45 Uhr Führung „Mit Kreuz und Spaten“ (Preis: 3 €)
- 14.15 Uhr Kurzführung im Welterbe-Infozentrum (Führung kostenlos)
- 15.15 Uhr Führung zu Montanwesen und Wasserwirtschaft (Preis: 3 €)

Tip: Melden Sie sich am besten für zwei verschiedene Führungen nacheinander an!

Und nicht vergessen: Für Wanderbegeisterte und Stempel-Fans steht der **Blaue Sonderstempelkasten** der Harzer Klöster am 4. und 5. Juni am Kloster bereit!

Am ersten Freitag im Juni erwarten Besucherinnen und Besucher zudem stimmungsvolle Angebote in den Abendstunden. Nehmen Sie eine Auszeit vom Alltag und genießen Sie am 3. Juni um 18.30 Uhr bei der



© ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried

„**Stille Stunde**“ den mittelalterlichen Kreuzgang in Ruhe und Schweigen. Die „Stille Stunde“ ist ein kostenloses Angebot, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Wenn das Abendlicht durch die gotischen Maßwerfenster fällt, entfaltet der Walkenrieder Kreuzgang seinen ganz besonderen Zauber. Lassen Sie sich bei einer **„Führung im Abendlicht“** am 3. Juni um 19.30 Uhr von dem faszinierenden Schattenspiel berühren (Preis: 11 € inklusive Museumseintritt).

Bitte melden Sie sich zu den Führungen spätestens einen Tag vorher an: info@kloster-walkenried.de oder 05525 9599064. Preisinformationen sowie aktuelle Corona-Regelungen finden Sie unter www.kloster-walkenried.de.

ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried

Steinweg 4a, 37445 Walkenried

Tel 05525 9599064

info@kloster-walkenried.de

www.kloster-walkenried.de

Facebook: [@ZisterzienserMuseumKlosterWalkenried](https://www.facebook.com/ZisterzienserMuseumKlosterWalkenried)

Öffnungszeiten

Di – So und feiertags 10 – 17 Uhr geöffnet ■



© ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried, Foto A. Behnk



© ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried, Foto A. Behnk



**Keramik
Kunst
Köstlichkeiten**

Ton am Dom

2. und 3. Juli 2022
Samstag 10 bis 23 Uhr | Sonntag 10 bis 17 Uhr

Rund um den Domplatz erwarten Sie:

- ein Theaterabend vor historischer Kulisse,
- mehr als 50 Töpferstände auf dem Domplatz,
- diverse Köstlichkeiten für den Gaumen,
- besondere „Leckerbissen“ der Museen sowie
- Klänge im und am Dom.

HR TOR ZUM HARZ
HALBERSTADT

03941 551815 | tourist-info@halberstadt.de

ZisterzienserMuseum – Kloster Walkenried

Öffnungszeiten:

Di – So 10 – 17 Uhr

Führungen (nur mit Voranmeldungen unter Tel. 05525 9599064)

Mit Kreuz und Spaten

Stationen: Kreuzgang, Lesegang, Brüdersaal, Brunnenhaus, Dauerausstellung.

Termine: täglich Di – So & Feiertag,

jeweils 13.45 Uhr ca. 1 Std. 15 Min

„Outdoor-Führungen“ Rund um die mittelalterliche Klosteranlage Walkenried

Bei dem geführten Rundgang sind Sie gemeinsam mit uns einmal rund um die mittelalterliche Klosteranlage unterwegs und entdecken dabei u. a. die Kirchenruine, die Infirmeriumskapelle und die Klostermauer, Sa & So, jeweils 10.45 Uhr, ca. 1 Std. 15 Min.

„Abendlicht-Führungen“ Rundgang in besonderer Atmosphäre durch Klausur und Kirchenruine. Lassen Sie sich von diesem faszinierenden Schattenspiel berühren., Sa., jeweils 17 Uhr, ca. 1 Std.

5. Juni: Sonderführungen am WELTERBETAG, durch das Zisterzienser Museum und das Welterbezentrum: Kurzführung im Welterbe-Infozentrum: 11.15 und 14.15 Uhr, 30 Min.

Führung zu Montanwesen und Wasserwirtschaft im Kloster: 12.15 und 15.15 Uhr, ca. 1 Std.

Outdoor-Führung – Rund um die mittelalterliche Klosteranlage, 10.45 Uhr, ca. 1 Std. 15 Min.

Mit Kreuz und Spaten, 13.45 Uhr, ca. 1 Std. 15 Min.

Ein Museumsbesuch ist aktuell ohne Voranmeldung und im Rahmen der 2G-Regel möglich. Für Führungen ist eine Voranmeldung beim Besucherservice (05525 95 99 064 / info@kloster-walkenried.de) erforderlich. Weitere Informationen siehe www.kloster-walkenried.de

Welterbe-Infozentrum, Walkenried

Öffnungszeiten: Di – So 10 – 17 Uhr
kostenfreier Eintritt

Ausstellungen

bis 3. Juli

■ Wolfenbüttel: Herzog-August-Bibliothek, „Wir machen Bücher“, Sonderausstellung

Jeden Dienstag bis Sonntag

■ Quedlinburg: 10 Uhr Kulturkirche St. Blasii, „Quedlingburger Rückblicke“ Ausstellung des Fotografen Jürgen Meusel

Jeden Mittwoch bis Montag

■ Quedlinburg: 10 Uhr Lyonel-Feiningger-Galerie, Dauerausstellung „Lyonel-Feiningger, Meister der Moderne“

■ Quedlinburg: 10 Uhr Lyonel-Feiningger-Galerie, Sonderausstellung „Von Rembrandt bis Richter“

Regelmäßige Veranstaltungen in der Umgebung

bis 3. Juni

■ Bad Harzburg: Sanitätshaus Werner & Habermalz, kostenloser Knieorthesen-Test

bis 28. August

■ Einbeck: Charles Knie's Circus Land. Öffnungstage und Info siehe www.circus-land.de

Nach Absprache

■ Bad Harzburg: Kutsch- und Planwagenfahrten
www.kutsch-und-planwagenfahrten.de

Täglich

■ Wolfenbüttel: 11 Uhr Tourist-Info, Stadtführung durch die Altstadt

■ Quedlinburg: 11 und 14 Uhr Quedlinburg-Information, Rundgang durch das UNESCO-Welterbe

Jeden Samstag

■ Rübeland: 9 Uhr Taschenlampenführungen für Kinder, Spezielles Angebot für die gesamte Familie

■ Blankenburg: 14, 14.30 + 15 Uhr Führungen durch das Große Schloss, ca. 1 Std.

Jeden Montag, Donnerstag, Freitag

■ Quedlinburg: 13 Uhr Rathausführung

OPEN AIR

am blauen Auge



02.07.2022 | 19.30 Uhr
WINGENFELDER Trio live



08.07.2022 | 19.30 Uhr
Philharmonisches
Kammerorchester Wernigerode



16.07.2022 | 19.30 Uhr
„Barfuss im Park“
Komödie am Altstadtmarkt

Eintritt frei

STADT SEESEN



JACOBSON-HAUS



Jeden Dienstag bis Sonntag

- Blankenburg: 10 Uhr Großes Schloss – Innenhof für Besucher geöffnet – ohne Führung
- Halberstadt: Indoor-Spielplatz, Meeega Spielspaß für Groß und Klein! Aktuelle Info siehe www.hawoge-spiele-magazin.de

Jeden Mittwoch bis Samstag

- Quedlinburg: 20 Uhr Quedlinburg-Information, Abendrundgang im Kostüm mit ...

Jeden Mittwoch bis Montag

- Quedlinburg: 10 Uhr Lyonel-Feininger-Galerie, Mitmachausstellung „Form, Farbe, Feininger“

Veranstaltung in der Umgebung**Mittwoch, 1. Juni**

- Quedlinburg: 9 und 11 Uhr Großes Haus, Rotkäppchen, Märchen von Jewgeni Schwarz
- Wolfenbüttel: 11 und 19.30 Uhr Lessingtheater, „Vor dem Sturm“
- Blankenburg: 17 Uhr Großes Schloss – Grauer Saal, Vortrag „Das Herzogtum Braunschweig unter französischer Besatzung 1806-1813“, Ref. Hans Kolmsee
- Quedlinburg: 19.30 Uhr Bildungshaus Carl Ritter, Vortrag, Gedanken zum Quedlinburger Musiksommer, Prof. Dr. Frank Marthe

Donnerstag, 2. Juni

- Wolfenbüttel: 17.30 Uhr Vita-Villa, Stegkonzert, Bad Temper Joe – Blues, Bielefeld

Freitag, 3. Juni

- Walkenried: 18.30 Uhr Kloster, Stille Stunde, spiritueller Klosterrundgang
- Liebenburg: 19.30 Uhr Lewer Däle, Autorenlesung: „Die Französin“ Die Autorin Barbara Ehrh liest mit Norbert Krug (Gitarre/Gesang) aus ihrem neuen Buch

3. bis 6. Juni

- Quedlinburg: Stadtfest
- Wolfenbüttel: Landes-Turnfest

3. bis 11. Juni

- 52. Harzburger Musiktage „VERGESST UNS MEE-RE NICHT“ siehe Seite 17

Samstag, 4. Juni

- Hornburg: 11 Uhr Rathaus, Pfarrhofstr., Führung durch die mehr als 1000 Jahre alte Fachwerkstadt
- Quedlinburg: 11 Uhr Marktplatz, Fritz-Prieß-Chor Bühnenprogramm

Sonntag, 5. Juni (Pfingsten) WELTERBETAG

- Quedlinburg: 10.30 Uhr Marktplatz, Ökumenischer Gottesdienst
- Quedlinburg: 13 Uhr Innenstadt, verkaufsoffener Sonntag
- Lautenthal: 14 Uhr Wanderung und Workshop „Kunstpause“, Info: www.art-milistu.de

Montag, 6. Juni (Pfingsten)

- Quedlinburg: 10 Uhr Lyonel-Feininger-Galerie, Führung in der Sonderausstellung „Von Rembrandt bis Richter“
- Jerxheim: 14 Uhr TP: Parkplatz a. d. Gaststätte, Am Heeseberg 5, Wanderung – Stromatolithe, ein Weinberg, Salzwiesen und mehr, * 05353 3003
- Quedlinburg: 15 Uhr Großes Haus, Shrek – Das Musical

Donnerstag, 9. Juni

- Liebenburg: 18 Uhr Lewer Däle, Ausstellungseröffnung: „Sterne ohne Himmel“ – Kinder im Holocaust

Sonntag, 10. Juni

- Heidwinkel: 14 Uhr TP: Heidwinkelstraße/Ecke



Bürgermeister-Freese-Ring, Spaziergang – Gras-leben zwischen Salz, Sand und mehr – Eine Reise in die Geschichte, * 05353 3003

- Wildemann: 20 Uhr Gemeindehaus, Konzert Gayle Skidmore (USA)

Samstag, 11. Juni

- Wolfenbüttel: 9 Uhr Stadtmarkt o. Schlossplatz, 30. Umweltmarkt (WUM)
- Quedlinburg: 10.30 Uhr Bahnhof, Schlemmertour durch das Selketal (Sonderzug HSB)
- Hondelage: 15 Uhr TP: Parkplatz am Tränkeweg (Sportplatz), Urzeitmeer in Hondelage – Ammoniten und Donnerkeile aus dem Jura, für Kinder und ihre Väter, * 05353 3003
- Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, 3 Choreografen – Ballett-Abend

Sonntag, 12. Juni

- Buntenbock: 10 Uhr Vereinsheim SC, An der Trift 6 B, Oberharzer Nordic Walking aktiv Cup
- Quedlinburg: 10 Uhr Nikolaikirche, Gottesdienst mit dem Varbergs Kammarkör
- Wernigerode: 15 Uhr Bürgerpark, Akkila Mando spielt neu arrangierte Volkslieder
- Wolfenbüttel: 15 Uhr Schloss Museum, Erlebnisführung „Der Tanzmeister führt“ * 05331 92460
- Wolfenbüttel: 17 Uhr Schloss-Innenhof, Festival BraunschweigBAROCK
- Quedlinburg: 20 Uhr Kulturkirche St. Blasii, Konzert Tribute Duo Simon & Garfunkel

Montag, 13. Juni

- Liebenburg: 19 Uhr Lewer Däle, Vortrag: Dr. Kurt Fontheim – Es ist geschehen und folglich kann es wieder geschehen

Mittwoch, 15. Juni:

- Wernigerode: 15.30 Uhr Bürgerpark Literaturcafé, Fr. Dr. Bleicher liest rund um den Klatschmohn
- Königslutter: 17 Uhr TP Findlingsgarten, Parkplatz a.d. L290, Zeugen des Klimawandels – Eine Reise in

die Klimavergangenheit des Elms mit einer Erdbohrung vor Ort, * c.boettrich@t-online.de

■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Bildungshaus Carl Ritter, Vortrag, Freie Autorschaft

Donnerstag, 16. Juni

■ Quedlinburg: 17 Uhr Lyonel-Feininger-Galerie, Kunstgespräch – „Von Rembrandt bis Richter“

■ Wolfenbüttel: 17.30 Uhr Vita-Villa, Stegkonzert, Axel Uhde-Thorsten Stelzner – spontan optimistisch

■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Konvent 26a, Offene Chorprobe

Freitag, 17. Juni

■ Blankenburg: 19 Uhr Großes Schloss Theatersaal, Konzert „mAgna_grOßartig“

17. bis 20. Juni

■ Wolfenbüttel: Schlossplatz, Bürger- u. Schützenfest

Samstag, 18. Juni

■ Quedlinburg: 11 Uhr Lyonel-Feininger-Galerie, Nah dran – Zeichenkurs für Erwachsene

■ Königslutter: 13 Uhr TP: Parkplatz Lutterspring, ca. 1,2 km südwestl. von Königslutter an der L290, Lutterspring, Kuhspring und Fossilien, geologische Wanderung durch den Elm, * 05353 3003

■ Bockenem: 18 Uhr Biergarten Freibad, live SOLID PUNCH – alles bleibt anders –

■ Quedlinburg: 20 Uhr Marktkirche St. Benedikti, Eröffnungskonzert des 42. Quedlinburger Musiksommers

Sonntag, 19. Juni

■ Quedlinburg: 11 Uhr Lyonel-Feininger-Galerie, Nah dran – Zeichenkurs für Erwachsene

■ Quedlinburg: 15 Uhr Großes Haus, Così fan tutte, Oper von W.A. Mozart

■ Liebenburg: 19 Uhr Lewer Däle, Vortrag: Rebekka Denz – Das Ende der Kindheit – Jüdische Kindheit und Jugend in der NS-Zeit

■ Quedlinburg: 20 Uhr Marktkirche St. Benedikti, Chorkonzert Liturgischer Abendsegen

Dienstag, 21. Juni

■ Quedlinburg: 10 Uhr Kulturkirche St. Blasii, Fritz-Prieß-Chor, Chorkonzert

Donnerstag, 23. Juni

■ Wolfenbüttel: 17.30 Uhr Vita-Villa, Stegkonzert, Roland Scull – Pete The Beat – The Incredible Duo, Berlin

Freitag, 24. Juni

■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, 3 Choreografen, Ballett-Abend

24. bis 26. Juni

■ Quedlinburg: 19 Uhr Marktkirchhof, 18. Dixieland- und Swingtage

24. bis 3. Juli

■ Wolfenbüttel: Beach Days, Infos: 05331 86-0

Samstag, 25. Juni

■ Quedlinburg: 10 Uhr Finkenherd, „Es klappert die Mühle...“ Sonderführung Mühlengeschichte

■ Quedlinburg: 10.30 Uhr Bahnhof, Schlemmertour durch das Selketal (Sonderzug HSB)

■ Wolfenbüttel: 18 Uhr div. Orte, Lange Nacht der kleinen Museen

■ Quedlinburg: 20 Uhr Stiftskirche St. Servatii, Chorkonzert mit dem Collegium Canticum Novum

25. und 26. Juni

■ Quedlinburg: 9 Uhr Festwiese „Kleers“, Antik- u. Trödelmarkt

Sonntag, 26. Juni

■ Quedlinburg: 10.30 Uhr Marktkirche St. Benedikti, S(w)ing-Gottesdienst

■ Quedlinburg: 12.15 Uhr Stiftskirche St. Servatii, Orgelndacht, Ltg. Domorganist Marc Holze

■ Liebenburg: 19 Uhr Lewer Däle, Vortrag: Lena Gorelik – Jüdisches Leben in Deutschland heute

Montag, 27. Juni

■ Liebenburg: 10 Uhr Lewer Däle, Jüdisches Leben in Deutschland heute – Schülerdiskussion mit Lena Gorelik

Dienstag, 28. Juni

■ Clausthal: StudentenZentrum StuZ an der TU, kostenlos, anonym, schnell auf HIV & Syphilis testen, siehe auch Seite 24

Mittwoch, 29. Juni

■ Liebenburg: ab 18 Uhr 3. Liebenburger Orgelnacht „Soli deo gloria – Allein Gott die Ehre“ Veranstaltungsorte: St. Trinitatis Kirche in Liebenburg, Kreuzkirche in Döhren, Erlöserkirche in Othfresen

■ Liebenburg: 19 Uhr Lewer Däle, Lesung und Diskussion mit Bernd Hauck (Autor):

Eine verhängnisvolle Urlaubsbekannntschaft

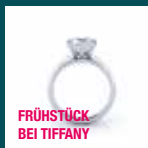
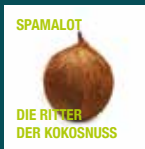
Unter Vorbehalt! Änderungen möglich! Stand 15.5.2022

*Anmeldung erforderlich, **kostenpflichtig,

***Spende erbeten

63. GANDERSHEIMER DOMFESTSPIELE

19. JUNI – 21. AUGUST 2022



GRÜNER WIRD'S NICHT

Göllinger Tageblatt

Gandersheimer Kreisblatt

NDR1

live

TEL. 05382 95533 11 WWW.GANDERSHEIMER-DOMFESTSPIELE.DE

Live-Musik auf 9 Bühnen, 17. bis 19. Juni

55+1. Wernigeröder Rathausfest

Nach zwei Jahren coronabedingter Abstinenz findet nun schon zum 56. Mal eines der schönsten Stadtfeste der Region statt. 55+1. bedeutet einen Neustart, da sich die Welt in den Pandemie Jahren komplett geändert hat und es nun an der Zeit ist, aufzuatmen und das uns gegebene Leben zu genießen. Daher lädt die Wernigerode Tourismus GmbH vom 17. bis 19. Juni 2022 in die „Bunte Stadt am Harz“ ein, um ausgelassen und unbeschwert zu feiern. Es gibt genügend Gründe, nun wieder ein Stadtfest stattfinden zu lassen. Die Gäste erwartet ein buntes, weltoffenes und vielfältiges Programm für jeden Geschmack. Insgesamt neun Bühnen, ein reges Markttreiben in der Fußgängerzone und in der Burgstraße sowie der beliebte Mittelaltermarkt laden zum Verweilen, Genießen, Bummeln und natürlich zum Feiern ein. Ein ansehnliches und sehr abwechslungsreiches Programm wird beim diesjährigen Wernigeröder Rathausfest bei den Wernigerörern und den Gästen der Stadt für ausgelassene Stimmung sorgen. Live-Acts gibt es auf insgesamt neun Bühnen, wie zum Beispiel, neben



den Hauptbühnen, auf dem Mittelaltermarkt, der Irish Folk

Bühne, in der Burgstraße, an der Blumenuhr und auf dem Kohlmarkt, zu erleben. Highlights in diesem Jahr sind unter anderem auf dem Marktplatz Ray Wilson & Band, eine 80er Jahre Show mit Blind Passenger's 80's EXPRESS u.a. mit Nik Page und der Harzer Show Kristall, sowie Nobody Knows und die radio SAW-Party auf dem Nicolaiplatz. Wiederum präsentiert in diesem Jahr Studio D4 das Jugendevent zum Rathausfest am Samstag im Elmo Klub. Zahlreiche Straßenaktionen, Kinder- und Familienprogramme werden ebenfalls für gute Unterhaltung sorgen. Schon jetzt gilt der Dank den zahlreichen Partnern und Sponsoren, deren Engagement dieses Fest erst ermöglichen. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Informationen: Tourist-Information Wernigerode
Marktplatz 10, 38855 Wernigerode
www.wernigerode-tourismus.de

HöhlenErlebnisZentrum Iberger Tropfsteinhöhle

Die Welt der Höhlen



Tauchen Sie ein in die Unterwelt und entdecken Sie die berühmte Iberger Tropfsteinhöhle und die 385 Mio. Jahre alte Erdgeschichte des Ibers, der einmal ein Korallenriff war. Das Museum ist spannender Höhlenarchäologie aus der Lichtensteinhöhle und der ältesten belegten Großfamilie der Bronzezeit gewidmet.

Aktuell: Corona-bedingt erfordert Ihr Besuch weiterhin die **telefonische Reservierung** unter 05327 829 391. Das Zentrum wird zurzeit baulich erweitert. Auf dem Parkplatz vor Ort kann es eng werden. Bitte nutzen Sie dann den **Ausweichparkplatz im Teufelstal**. Über den QR-Code oder unsere Webseite werden Sie dorthin geleitet.

Geöffnet ganzjährig Di–So und feiertags 10–17 Uhr, zusätzlich Mo in allen nds. Schulferien sowie im Juli, Aug. und Okt.; Nov. teilweise nur Sa–So; 24.12. geschlossen.

An der Tropfsteinhöhle 1, 37539 Bad Grund
www.hoehlen-erlebnis-zentrum.de
facebook.com/IbergerTropfsteinhoehle
instagram.com/hoehlen-erlebnis-zentrum



Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundeseinheitliche Rufnummer

116 117

Polizei

110

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

112

Giftnotruf

0551 19240

Apothekenbereitschaft

jeweils 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag

Mittwoch

- 1.6.

Neue Apotheke, Vienenburg
Goslarer Str. 20

05324 787778
- 8.6.

Neue Apotheke, Vienenburg
Goslarer Str. 20

05324 787778
- 15.6.

Apotheke an der Wachtelpforte, Goslar
Wachtelpforte 21

05321 7098722
- 22.6.

Klubgarten-Apotheke, Goslar
Klubgartenstraße 3

05321 3977973
- 29.6.

Wiwa Apotheke, Goslar
Astfelder Str. 4

5321 689700

Samstag

- 4.6.

Ordens-Apotheke, Bad Harzburg
Herzog-Wilhelm-Str.71

05322 96630
- 11.6.

Apotheke am Krankenhaus, Goslar
Kösliner Str. 12

05321 3198990
- 18.6.

Gilden-Apotheke, Goslar
Breite Str. 91

05321 78010
- 25.6.

Neue Apotheke, Vienenburg
Goslarer Str. 20

05324 787778

Sonn- und Feiertags

- 5.6.

Wiwa Apotheke, Goslar
Astfelder Str. 4

05321 689700
- 6.6.

Schloß-Apotheke, Bad Harzburg
Breite Str. 12

05322 81455
- 12.6.

Apotheke Harlingerode, Bad Harzburg
Meinigstr. 40

05322 86435
- 19.6.

Glückauf-Apotheke, Goslar
Bäckerstr. 1

05321 23829
- 26.6.

Niedersachsen-Apotheke, Goslar
Rosentorstr. 24

05321 24484

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Notdienstzeiten in der Praxis von 10–12 Uhr

- 4.6.

Dr. Giesecke, Marstallstraße 1

22607
- 5.6.

ZA Gieseke, Bornhardtstr. 11

83939
- 6.6.

Dr. Heidrich, Ohlhofbreite 38 b

18342
- 11./12.6.

Dr. Hüsken, Hoher Weg 16

23766
- 18./19.6.

ZÄ Kämpfer, Insterburger Str. 1

84123
- 25./26.6.

ZA Krepler, Insterburger Str. 1

84123

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich!

Kostenlos testen lassen
28. Juni, TU-Clausthal

AIDS-Hilfe Goslar e.V.
– Harzregion

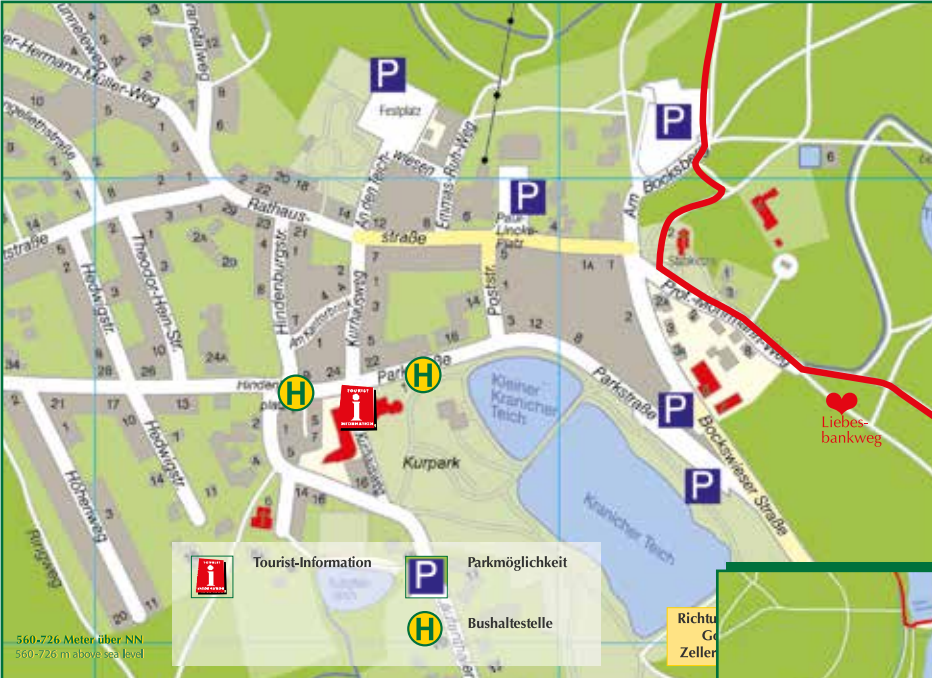
Kennst du deinen Status? Testaktion in Clausthal! Wie bei Corona heißt es auch bei HIV und Syphilis: die Infektionsketten müssen unterbrochen werden, um weitere Übertragungen zu vermeiden. Das Aufbrechen der Infektionsketten kann aber nur passieren, wenn man von seiner Infektion weiß. Laut Robert Koch-Institut wissen 18 Prozent aller Menschen mit HIV in Niedersachsen noch nicht, dass sie das Virus in sich tragen. Auch steigt die Zahl der Syphilisfälle deutschlandweit stetig an. Um diese Situation zu ändern, haben die niedersächsischen Aidshilfen zusammen mit dem Land Niedersachsen eine Testkampagne ins Leben gerufen, welche sich an alle sexuell Aktiven richtet. Landesweit stehen nun 1.000 HIV & Syphilis Schnelltests in den Aidshilfen kostenlos zur Verfügung, so auch im Harz. Am Dienstag, 28.06. können sich alle im StudentenZentrum StuZ an der TU-Clausthal kostenlos und anonym und schnell auf HIV & Syphilis testen lassen. „Eine HIV-Infektion ist heute sehr gut behandelbar. Dank der HIV-Medikamente hat man gute Chancen auf eine normale Lebenserwartung bei guter Lebensqualität. Auch schützen die Medikamente vor einer Übertragung beim Sex ohne Kondom. Wichtig ist es aber so früh wie möglich über eine Infektion Bescheid zu wissen, um die Gesundheit zu schützen und Übertragung zu verhindern.“ so Jutta Pein von der Aidshilfe Goslar. Kooperationspartner der Testaktion in Clausthal sind neben der Aidshilfe Goslar und dem Studentenwerk Ost-Niedersachsen auch die Kampagnen „SveN – Sexuelle Vielfalt erregt Niedersachsen“ der Aidshilfe Niedersachsen (<https://svenkommt.de>) und „IWWIT – ICH WEISS WAS ICH TU“ der Deutschen Aidshilfe (<https://iwwit.de>). Gefördert wird die Testaktion zudem aus Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung. ■



Alexandra Berkhoff und Jutta Pein aus der Aidshilfe Goslar nach getaner Arbeit beim ersten Testtermin im StudentenZentrum StuZ in Clausthal. Mit Heidi Hohmann vom Studentenwerk OstNiedersachsen und René Daniels von SveN – Sexuelle Vielfalt erregt Niedersachsen



Hahnenklee | Herzlich willkommen



Tourist-Information im Kurhaus Hahnenklee
Kurhausweg 7, 38644 Goslar-Hahnenklee
Telefon: 05325 51040, www.hahnenklee.de

Service · Termine

Öffnungszeiten im Juni

Alle Angaben sind unter Vorbehalt und der Entwicklung der Corona Pandemie zu sehen. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Tourist-Information

Mo – Fr	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Sa & So	09.00 – 12.00 Uhr
Pfingstsonntag	09.00 – 12.00 Uhr
Pfingstmontag	geschlossen

Leseraum im Kurhaus

täglich	08.00 – 19.00 Uhr
---------	-------------------

Bocksberg-Seilbahn & Sessellift Tel. 05325 2576

Kabinenbahn/Sessellift	täglich 09.00 – 18.00 Uhr
Sommerrodelbahn	täglich 09.00 – 17.30 Uhr
Bocksberghütte	täglich wie Kabinenbahn
Bikepark	täglich 09.00 – 18.00 Uhr

Bäcker Mooch

Mo – Fr	07.00 – 18.00 Uhr
Sa	07.00 – 17.00 Uhr
So	07.30 – 17.00 Uhr

Heimatmuseum

Di, Fr – So	15.30 – 17.30 Uhr
-------------	-------------------

Stabkirche

Mo – Sa	10.30 – 17.00 Uhr
So	12.00 – 17.00 Uhr

Kirche „Maria vom Schnee“

täglich	09.00 – 16.30 Uhr
---------	-------------------

Gemeindebücherei im Haus der Begegnung

Di – Fr	10.00 – 12.00 Uhr
---------	-------------------

Gottesdienste

Stabkirche	So 11.00 Uhr
Maria vom Schnee	Sa 16.30 Uhr

Unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich! Stand: 10.05.2022

Regelmäßige Veranstaltungen im Juni

Jeden Mittwoch

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Wanderung durch das UNESCO Weltkulturerbe „Oberharzer Wasserwirtschaft“, Dauer: ca. 3-4 Stunden, ca. 7 km
- 14.30 Uhr, Treffpunkt: Wandertreff am Kurhaus, Wanderung „Mit dem Harzklub unterwegs“, ca. 1-1,5 Std, Anm.: 05325 2059
- 19.00 Uhr, Treffpunkt: Schießstand der Schützenabteilung der Sportgemeinde Hahnenklee-Bockswiese e.V., Schießen für Gäste

Jeden Donnerstag

- 15.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Wanderung zum Bergbauernmarkt nach Clausthal-Zellerfeld, Dauer: ca. 2 Stunden zzgl. Aufenthalt auf dem Bergbauernmarkt nach Wahl, (Alternativer Treffpunkt: 15.30 Uhr, Rezeption Campingplatz), Rückkehr mit dem Bus möglich (Linie 830, mit HATIX kostenfrei)
- 18.30 Uhr (10 Minuten eher auf der Matte ankommen), Treffpunkt: Kurhaus (Sporthalle im ehemaligen Café Baronesse), Yoga, Dauer: 1,5 Stunden, Kosten: Mitglieder der SG kostenfrei, sonst 15 € zahlbar vor Ort, Mitbringen: Matte und Decke, am 16.06. Yin Yoga, Angebot der Sportgemeinde Hahnenklee-Bockswiese

Jeden Samstag

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Kinderschatzsuche mit Heidi, 1,5 Std., Kinder (4-11 J.): 2 €, Erw. kostenfrei. Strecke ist mit dem Kinderwagen befahrbar.
- 15.00 Uhr, Stabkirche, Carillon wird samstags live gespielt

Veranstaltungshighlights im Juni

Mittwoch, 1. Juni

- 16.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus (Sporthalle im ehem. Café Baronesse), Präventionskurs „Bewegen statt schonen“, Dauer: 1,5 Stunden, der Kurs wird von den Krankenkassen bezuschusst, Angebot der Sportgemeinde Hahnenklee-Bockswiese

Donnerstag, 2. Juni

- 19.30 Uhr Treffpunkt: Stabkirche, „Musikalische Perlen“ – Musik für Konzertharfe

Samstag, 4. Juni

- 14.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Friedhof, Waldbaden – ein Gesundheitsbooster, ca. 2 Std., 27 €, Infos und Buchungen: www.waldbaden-hahnenklee.de

5. und 6. Juni (Pfingsten)

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Konzertgarten am Kurhaus, Yoga, 1,5 Std., 18 €, Decke u. Matte mitbringen, Anm.: 01708637425 oder in der Tourist-Information

Donnerstag, 9. Juni

- 19.30 Uhr, Treffpunkt: Stabkirche, Orgelkonzert

Donnerstag, 16. Juni

- 15.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Paul-Lincke-Ring-Verleihung an Roland Kaiser
- 19.30 Uhr, Treffpunkt Stabkirche, Kammermusik, Duo in Re, Esperanto – Musikalische Geschichten vergangener Zeiten

Freitag, 17. Juni

- 14.00 Uhr, Treffpunkt: Stabkirche Hahnenklee, am Glockenturm, „Wanderung zur blühenden Bergwiese am Auerhahn“ ca. 5 km, Rückkehr gegen 17.00 Uhr, Oberer Auerhahnweg – Auerhahn-Bergwiese – Liebesbankweg – Bergwiesen in Bockswiese – Hahnenklee, Wanderführung: Biologin Christine Eggers Tel. 05325 52962, mobil: 0157 35341936, Wanderung des Harzklub-Zweigvereins Hahnenklee-Bockswiese e.V.

Samstag, 18. Juni

- 18.00 Uhr, Treffpunkt: Bocksberghütte, „Mountain & Beats“ Live-Musik von der Band „Die rubberboots“, Eintritt: 12,50 € inkl. Seilbahnfahrten (hoch & runter), 5,00 € für Wanderer (ohne Seilbahnfahrt), Hahnenkleer zahlen 5 € inkl. Seilbahnfahrten (hoch & runter)

Montag, 20. Juni

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Wandertreff am Kurhaus Hahnenklee, „Exkursion zur Bergwiesenblüte“, Rückkehr ca. 12.00 Uhr, Länge: 4 km, Rundgang mit der Biologin Christine Eggers über die Bergwiesen von Hahnenklee-Bockswiese, Wanderung des Harzklub-Zweigvereins Hahnenklee-Bockswiese e.V.

Dienstag, 21. Juni

- 17.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Friedhof, Waldbaden zur Sommersonnenwende, Dauer: ca. 3 Std., Kosten: 45 € pro Person, mehr Informationen und Buchungen unter www.waldbaden-hahnenklee.de

Donnerstag, 23. Juni

- 19.30 Uhr, Treffpunkt Stabkirche, Carillonkonzert „Die Friedenstaube“

Samstag, 25. Juni

- 7.30 Uhr, Treffpunkt: Wandertreff am Kurhaus, alternativ 8.00 Uhr Parkplatz Oderbrück, „Gipfelstürmer“ - die 3 höchsten Gipfel des Harzes Strecke: Wurmberg – Achtermannshöhe – Brocken, Länge: ca. 27 km, Einkehr möglich, Rückkehr ca. 16.00 Uhr, Anm. bis 24.06. bei Uwe Janssen unter Tel. 015154822636
- 11.30 – 16.00 Uhr, Treffpunkt Rathausstraße Hahnenklee, „Frühstück mit Paul“, gefüllten Picknickkorb mitbringen und einfach mal Spaß haben. Getränke können in der umliegenden Gastronomie bestellt werden. Kosten pro Tisch für 8 Personen: 40 €. Reservierungen bis 14.06. erforderlich bei Almuth Ahrendts, Tel. 0179 8339567

Donnerstag, 30. Juni

- 19.30 Uhr, Treffpunkt Stabkirche, Orgelkonzert „Von Bach bis Gospel“

Änderungen vorbehalten! Stand: 11.05.2022

Hobby, Sport und Gesundheit in Hahnenklee-Bockswiese

Angeln

Sie können in Hahnenklee am Großen Kranicher Teich direkt im Kurpark angeln oder an einer großen Auswahl der Oberharzer Teiche. Sie erhalten das Kartenmaterial und die Angelkarten in der Tourist-Information. Bitte legen Sie Ihren Ausweis über die abgelegte Fischereiprüfung beim Kauf der Angelkarte vor. Bitte beachten Sie, dass wir nur für Kinder ab 14 Jahren und mit Fischereischein eine Angelkarte ausstellen können.

Klangmassage

Die nach alter Tradition gefertigten Klangschaalen werden auf oder neben den bekleideten Körper platziert und durch behutsames anschlagen in Schwingung gebracht. Die sanften und harmonischen Klänge werden über Gehör und Körper aufgenommen und führen schnell in eine tiefe Entspannung. Anmeldung und weitere Informationen: www.sanfter-klang.de

Fahrradverleih

Board'n'Bikes, Aydin Vuralhan,
Rathausstraße 6, Hahnenklee
Neuer Bikeshop,
Rathausstraße 6, Hahnenklee

Wanderungen

Alle geführten Wanderungen der Hahnenklee Tourismus GmbH sind für Hahnenkleer Kurgäste kostenfrei, sonst 2,00 Euro p.P. Die Mindest-Teilnehmerzahl beträgt 2, die Maximal-Teilnehmerzahl 20 Personen. Gruppen auf Anfrage.

Spielplätze

Ein öffentlicher Spielplatz befindet sich inmitten des idyllischen Kurparks. Wasserpumpe, Wasserrinnen und eine Seilbahn sorgen für den allergrößten Spaß. Im

Ortsteil Bockswiese finden Sie den Wasserspielplatz, der Teil des Liebesbankwegs ist. Er befindet sich am Oberen Flößteich, am „Wäschegraben“ mitten in der Oberharzer Wasserwirtschaft, einem ausgeklügelten Wasser- und Energieversorgungssystem.

Schach

Freiluftschach auf der Spielfläche im Konzertgarten

Boule/Boccia

Boulefläche im Konzertgarten, Spielkugeln sind kostenlos in der Tourist-Information gegen Vorlage der Gästekarte erhältlich.

Minigolf

Adventure Minigolf in der Rathausstraße 8, 1894 Bistro & Bar

Ein Minigolfplatz befindet sich außerdem in der Ferienpark Anlage. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten und die Mittagsruhe. Der Verleih erfolgt über die Rezeption im Ferienpark.

Badestelle am Kuttelbacher Teich

Die Badestelle am Kuttelbacher Teich bietet für Sie und Ihre ganze Familie die perfekte Abkühlung im Sommer, bei entsprechender Wetterlage. Umgeben von einer herrlichen Natur können Sie wunderbar schwimmen oder sonnenbaden, lange Spaziergänge unternehmen, Ruder- und Tretbootfahren, Stand-Up-Paddeln oder einfach nur die Seele baumeln lassen. Für gemütliche Sommerabende kann sogar eine anliegende Grillhütte gemietet werden.

Änderungen vorbehalten, Stand: 10.5.2022



Foto: Mittlerer Grumbacher Teich



FRÜHER UNTER STROM. HEUTE ELEKTRISIEREND.

Echt?

www.kulturkraftwerk-harzenergie.de

Wir freuen uns auf IHREN Besuch bei uns, lassen Sie sich elektrisieren!
Ohne unsere Künstler/innen fehlt was in unser aller Leben.

DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER INDOOR-SPIELPLATZ



Absolute Spaßgarantie auf 3.000 m² Spielfläche!

Barrierefrei für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen auf über 3 Etagen mit Mega Fun-Park • Teenie-Game-Base • Handicap-Spielangeboten • Kleinkind-Floor • 12 Geburtstagszimmer

NEU: NINJA PARCOURS



HaWoGe **SPIELE** MAGAZIN

Ebereschenhof 5 • 38820 Halberstadt • Telefon 03941 6212130
Öffnungszeiten auf www.hawoge-spiele-magazin.de

Drinks & Songs

am Jasperplatz



23.06.2022 | 18.00 bis 20.00 Uhr
PHIL SOLO live

30.06.2022 | 18.00 bis 20.00 Uhr
Goodbeats live

07.07.2022 | 18.00 bis 20.00 Uhr
Bridges & Hooks live

14.07.2022 | 18.00 bis 20.00 Uhr
Jez King live

21.07.2022 | 18.00 bis 20.00 Uhr
Quasimodo Knöterich live

28.07.2022 | 18.00 bis 20.00 Uhr
Tobi & Seppi live

STADT SEESSEN



Verrate uns
Deinen **Lieblingsplatz**
im Harz!



Welcher Ort darf im Freizeit- und Reiseführer unterwegs für Goslar und Umgebung oder in der Harz-App von Das Örtliche nicht fehlen?

Mach mit!

Sende uns Deinen Tipp und gewinne:
www.harz-gewinnspiel.de

1. Platz: 250-Euro-Reisegutschein und weitere tolle Preise



Heise RegioConcept
Verlag August Thuhoff

Ihr Verlag **Das Örtliche**

55+1. WERNIGERÖDER RATHAUSFEST
17. – 19. JUNI 2022



Ray Wilson & Band, Blind Passenger presents 80's EXPRESS, Nobody Knows, Quotient, Theater Chapiteau, Charles Crew, Living Voices, die Radio SAW Party, Irish Folk, Kinderprogramme, Walk-Acts, u.v.m.

WAG
WERNIGERÖDER AM HARZ

STADTWERKE WERNIGERÖDE
Lage und mehr auf der Website

BLANKENBURGER
WERNIGERÖDE